



BERLINER BEITRÄGE ZUR SKANDINAVISTIK

Titel/ : *Geschichten aus Thule. Íslendingarsögur in Übersetzungen*
title *deutscher Germanisten*

Autor(in)/ *Julia Zernack*
author:

Kapitel/ »Quellen- und Literaturverzeichnis«
chapter

In: Zernack, Julia: *Geschichten aus Thule. Íslendingarsögur in Übersetzungen deutscher Germanisten*. Berlin: Freie Universität, 1994

ISBN: 3-927229-01-6

Reihe/ Berliner Beiträge zur Skandinavistik, Bd. 3
series:

ISSN: 0933-4009

Seiten/ 379-412
pages:

Diesen Band gibt es weiterhin zu kaufen. This book can still be purchased.

© Copyright: Nordeuropa-Institut Berlin und Autoren.

© Copyright: Department for Northern European Studies Berlin and authors.

Quellen- und Literaturverzeichnis

Das folgende Verzeichnis bietet – neben dem Nachweis der Sekundärliteratur – einen repräsentativen Überblick über die deutschen Sagaübersetzungen und die übrigen Quellen, erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Nur die Übertragungen der untersuchten Sagas (Gísla saga, Hrafnkels saga, Hoensa-Póris saga, Laxdæla saga) sind vollständig erfaßt. Meist nicht mehr vollständig zu rekonstruieren ist allerdings die Zahl ihrer Nachdrucke, besonders in Lesebüchern u.ä. Die Übersetzungen der untersuchten Texte werden in chronologischer Reihenfolge aufgeführt. Hierbei wird nicht der Versuch unternommen, systematisch zwischen Übersetzungen, Bearbeitungen, Nachdichtungen, Paraphrasen usw. zu unterscheiden (vgl. o., S. 91); über den Charakter der einzelnen Texte gibt die Übersetzungsanalyse Auskunft. Alle übrigen in der Arbeit genannten Übertragungen sind in der alphabetischen Ordnung der Übersetzer- bzw. Herausgebernamen verzeichnet; in Anthologien erschienene Texte werden hier aber nicht mehr (wie in den Anmerkungen) eigens angeführt. Eine vollständige Bibliographie der deutschen Übersetzungen altnordischer Prosaliteratur erscheint separat: Julia Zernack, *Bibliographie der deutschsprachigen Sagaübersetzungen*. Berlin 1995 (= Berliner Beiträge zur Skandinavistik 4). Isländische Personennamen werden im folgenden der Übersichtlichkeit halber in der gleichen Weise behandelt wie deutsche.

I.	Quellen	380–401
1.	Unpublizierte Quelle	380
2.	Publizierte Quellen	380–401
	A. Übersetzungen und Bearbeitungen	380–391
	— der Gísla saga Súrssonar	380
	— der Hrafnkels saga Freysgoða	381
	— der Hoensa-Póris saga	382
	— der Laxdæla saga	382
	— Sonstige	384
	B. Dichtungen nach diversen Stoffen aus der altnordischen Literatur, Prosa im »Sagastil« u.ä.	391
	C. Textausgaben	392
	D. Rezensionen von Sagaübersetzungen	393
	E. Schuldidaktische Schriften	394
	F. Sonstige Darstellungen und Quellen	397
II.	Nachschlagewerke	401
III.	Sekundärliteratur	402–412
	A. Darstellungen zum Übersetzen allgemein	402
	B. Darstellungen zum Übersetzen mittelalterlicher Literatur	403
	C. Sonstige Sekundärliteratur	405

I. Quellen

1. Unpublizierte Quelle

1. *Briefe Andreas Heuslers an Wilhelm Ranisch 1890–1940*. Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, Cod. Ms. W. Ranisch (teilweise publiziert in DÜWEL u.a. 1989; vgl. 490).

2. Publiizierte Quellen

A. Übersetzungen und Bearbeitungen

Übersetzungen und Bearbeitungen der Gísla saga Súrssonar

2. *Gisle Sursons Saga*. In: LACHMANN 1816 (197), S. 124–129.
3. *Die Gísla Sursson Saga*. In: WOLLHEIM 1875 (282), S. 287–298.
4. *Gisli der Geächtete. Eine altgermanische Geschichte von Heldentrotz und Gattentreue*. Der altnordischen Quelle nacherz. von Ferdinand KHULL. Wien 1893.
5. *Der Mann im Bettstroh. Episode aus der Geschichte des Skalden Gisli, der um 950 lebte*. Niedergeschrieben um 1200. Aus dem Altisländischen von Arthur BONUS. In: *Jugend* 11 (24), 1906, S. 504.
6. *Geschichte des Skalden Gisli*. In: BONUS 1907, ¹1912 (131), S. 79–150 (weitere Auflagen 1908, 1921, 1935 usw.).
— wieder (zum Teil mit Veränderungen):
7. *Aus der Geschichte von Gisli dem Geächteten*. In: HUNGER 1924 (180), S. 44–60.
8. *Geschichte vom Skalden Gisli und seinem Weibe Aud*. Aus den Isländer-Geschichten gesammelt von Arthur BONUS. Berlin, Leipzig [um 1930] (= Deutsche Jugendbücherei 326).
9. *Die Geschichte von Gisli dem Geächteten*. Aus dem Isländischen des 12. Jhs. deutsch von Friedrich RANKE. München 1907 (= Statuen deutscher Kultur 13).
— wieder (zum Teil mit Veränderungen):
10. *Die Geschichte von Gisli dem Geächteten*. In: HEUSLER, RANKE 1922 (177), S. 61–133.
11. *Gisli*. In: NECKEL 1924 (221), S. 28–91.
12. *Die Saga von Gisli*. Übertragen von Friedrich RANKE. Jena 1938 (= Deutsche Reihe 62).
13. *Die Geschichte von Gisli dem Geächteten*. In: WEISSKIRCHEN 1958 (271).
14. *Die Gísla-saga*. Übertr. von Friedrich Ranke. Eingel. von Hans Heinrich MANDEL. Lübeck, Hamburg 1958, ²1964.
15. *Die Saga von Gisli*. In: HEINRICHS 1961 (163), S. 5–68.
16. *Die Geschichte von Gisli dem Geächteten*. In: *Thule*-Neuaufgabe (258), Bd. 8, 1964, S. 61–133.
17. *Gísla saga Súrssonar. Die Geschichte von Gisli dem Geächteten*. In: *Thule. Isländische Sagas* (259), Bd. 1, 1978, S. 7–72.
18. *Die Geschichte von Gisli dem Geächteten. Gísla saga Súrssonar, übers. von Friedrich Ranke*. In: DIEDERICH 1987 (146), S. 7–72.
19. *Gisli der Geächtete*. Übertr. und mit einer Einführung hrsg. von Ludwig MEYN. Hamburg 1925 (= Bauern und Helden. Geschichten aus Alt-Island 4).
— wieder (zum Teil im Auszug und mit Veränderungen):
20. *Gisli der Geächtete*. In: *Drei alte Geschichten von Liebe und Treue*. Hrsg. von Walter BAETKE. Hamburg 1927 (= Bauern und Helden. Sonderausgabe in drei Bänden 1), S. 31–119.
21. *Die Flucht Gíslis, des Geächteten*. In: FRICKE 1938 (154), S. 39–43.
22. *Die Flucht Gíslis, des Geächteten*. In: MEYN 1938 (214), Bd. 3, S. 50.

23. *Gisli der Geächtete*. Übertr. und mit einer Einführung vers. von Ludwig MEYN. Hamburg 1940 (= Bauern und Helden. Schulausgabe 4).
24. *Altisländische Saga*. Eine Einführung für den Schulgebrauch mit allgemeiner Einleitung und Darbietung der Gisli-saga von Friedrich HEININGER. Bielefeld, Leipzig 1926, ²1937 (= Velhagen und Klasings deutsche Lesebogen 12).
25. *Gisli, der Waldgänger. Aus Islands Heldenzeit. Am Lagerfeuer in Serbien erzählt*. Von Leopold WEBER. Stuttgart 1927 (= Thienemanns Illustrierte Zweimarkbücher).
26. Lydia KATH, *Aud. Geschichte einer Wikingerfrau*. Berlin 1934.
27. *Blutrache und Waldgang*. In: ROGGE-BÖRNER 1935 (239), S. 49–64.
28. *Gisli der Geächtete. Eine isländische Saga*. Von Franz FAHNEMANN. Saarlautern [1937] (= Erlebte deutsche Welt 4).
29. *Gisli findet seine Freunde. – Die Rettung Gislis des Geächteten*. In: TEICH 1937 (311), S. 22–33 und S. 34–46.
30. Ursula SCHNEIDER-ZABEL, *Gisli und Aud. Schauspiel nach der altisländischen Saga von Gisli dem Geächteten*. Leipzig 1938.
31. *Gisli der Geächtete. Eine Saga aus Alt-Island*. In gekürzter Fassung nacherz. von Karl HENNIGER. Köln 1939 (= Schaffsteins Blaue Bändchen 243).
32. *Gisli und Aud. Eine germanische Bauerngeschichte von Ehre und Schicksal* erzählt von Heinrich Friedrich LOHRMANN. Langensalza 1939 (= Aus deutschem Schrifttum und deutscher Kultur 560).
33. *Von Gisli dem Geächteten*. In: SCHUBERT 1942 (244), S. 117–123.
34. *Die Saga von Gisli Sursson*. Aus dem Altisländischen übertr. und erl. von Franz B. SEEWALD. Stuttgart 1976 (= RUB 9836).

Übersetzungen und Bearbeitungen der *Hrafnkels saga Freysgoða*

35. *Hrafnkel Godes Saga*. In: LACHMANN 1816 (197), S. 77–80.
36. *Die Saga von Hrafnkell Freysgoði. Eine isländische Geschichte aus dem 10. Jahrh. n. Chr.* Aus dem altisländischen Urtexte zum erstenmale in's Deutsche übers. und mit ausführlichen Anleitungen nebst einer kurzen Einführung in die isländische Sagaliteratur vers. von Heinrich VON LENK. Wien 1883.
37. *Erzählung von Rafnkel, dem Priester des Frey*. In: WILKEN 1909 (279), S. 68–97.
38. *Die Saga vom Freysgoden Hrafnkel*. Aus dem Altnordischen übertr. von Erich von MENDELSSOHN. Leipzig [1913] (= Insel-Bücherei 29).
39. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: NECKEL 1913 (220), S. 73–101.
— wieder (zum Teil mit Veränderungen):
40. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: NECKEL 1924 (221), S. 160–184.
41. *Hrafnkel. – Hrafnkels Verurteilung*. In: BOHNE 1937 (122), S. 20–25, 97–99.
42. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: HABERMANN 1937 (161), Bd. 2.
43. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: WEISSKIRCHEN 1958 (271), S. 13–41.
44. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: *Thule*-Neuaufgabe (258), Bd. 12, 1964, S. 75–101.
45. *Hrafnkels saga Freysgoða. Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: *Thule. Isländische Sagas*. 1978 (259), Bd. 1, S. 345–374.
46. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel. Hrafnkels saga Freysgoða, übers. von Gustav Neckel*. In: DIEDERICHS 1987 (146), S. 345–373.
47. *Vom Freyspriester Hrafnkel. Bauerngeschichte aus altgermanischer Zeit*. Übertr. von Ludwig MEYN. Berlin, Leipzig 1926 (= Deutsche Jugendbücherei 315).
— wieder (zum Teil mit leichten Veränderungen):
48. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. In: FRICKE 1938 (154), S. 28–39.
49. *Das Pferd des Priesters Hrafnkel*. Übertragen und mit einer Einführung versehen von Walter BAETKE. Hamburg 1934 (= Bauern und Helden. Geschichten aus Alt-Island 9).

- wieder:
50. *Das Pferd des Goden Hrafnkel*. Übertr. und mit einer Einführung vers. von Walter BAETKE. Hamburg 1938 (= Bauern und Helden. Geschichten aus Alt-Island. Schulausgabe 4).
 51. *Die Geschichte vom Freysgoden Hrafnkel. Eine Saga vom wehrhaften nordischen Bauern*. Übertr. von Gustaf WENZ. Leipzig [1935] (= Isländergeschichten 3).
 52. *Die Geschichte von Hrafnkel, dem Goden des Frey*. In: WEBER 1936 (268), S. 9–39.
 53. *Hrafnkel der Großbauer. Der Mordbrand auf Bergthorsbühl. Aus den isländischen Sagas*. [Bearb. von Franz FAHNEMANN]. Saarlautern [1937] (= Erlebte deutsche Welt 2).
 54. *Die Saga vom Freysgoden Hrafnkel. Hrafnkels saga Freysgoða*. Aus dem Alt-Isländischen übertr. von Helmut DE BOOR. Leipzig [1938] (= Insel-Bücherei 29).
 55. *Die Geschichte vom Frey-Goden Hrafnkel*. In: SCHUBERT 1942 (244), S. 165–173.
 56. *Die Saga vom Goden Hrafnkel*. In: PAK 1973 (wieder ²1982 hrsg. unter dem Namen Wittkowski) (280), S. 103–130.

Übersetzungen und Bearbeitungen der *Hænsa-Póris saga*

57. *Hahn Thorers Saga*. In: LACHMANN 1816 (197), S. 57–63.
58. *Die Geschichte vom Hühner-Thorir*. Eine altisländische Saga übers. von Andreas HEUSLER. Berlin 1900.
— wieder (zum Teil im Auszug und mit Veränderungen):
59. *Aus der Geschichte vom Hühnerthorir*. In: *Kunstwart* 19, 1906, S. 592–600.
60. *Die Geschichte vom Hühnerthorir*. In: HEUSLER, RANKE 1922 (177), S. 27–60.
61. *Die Geschichte vom Hühnerthorir*. In: BAETKE 1923 (²1937) (114), S. 1–37.
62. *Blundketil*. In: NECKEL 1924 (221), S. 153–159.
63. *Die Geschichte vom Hühnerthorir*. In: HABERMANN 1937 (161), Bd. 3.
64. *Die Geschichte vom Hühnerthorir*. In: *Thule-Neuauflage* (258), Bd. 8. 1964, S. 27–58.
65. *Hænsa-Thóris saga. Die Geschichte vom Hühnerthorir*. In: *Thule. Isländische Sagas*. 1978 (259), Bd. 1, S. 271–302.
66. *Die Geschichte vom Hühnerthorir. Hænsa-Thóris saga*, übers. von Andreas Heusler. In: DIEDERICH 1987 (146), S. 271–302.
67. *Die Saga vom Hühner-Thor*. Eine altisländische Bauernnovelle des X^{ten} Jahrhunderts. Aus dem Altisländischen übers. von Alwin WODE. Diessen 1902.
68. *Der Geflügelthor*. In: *Aus Altisland*. Aus dem Altisländischen übertr. und bearb. von Franz REUSS. Magdeburg [1910], S. 45–79.
69. Peter SÜSSKAND, *Aus altnordischem Bauernleben. Erzählstoff fürs 6.–8. Schuljahr*. In: *Pädagogische Warte* 41, 1934, S. 796–799.
— wieder in:
70. ders., *Germanisches Leben im Spiegel der altnordischen Dichtung*. Berlin 1936, S. 31–35.
71. *Die Geschichte vom edeln Blundketil und vom Hühnerthorir. Eine isländische Saga von Bauerntum und Händlergeist*. Übertr. von Gustaf WENZ [1935] (= Isländer-Geschichten 1).
72. *Blundketil*. In: LOHRMANN 1938 (203), S. 3–9.
73. *Bauernnot*. In: MEYN 1938 (214), Bd. 4, S. 31–34.
74. *Aus der Geschichte vom Hühner-Thorir*. In: SCHUBERT 1942 (244), S. 124–128.

Übersetzungen und Bearbeitungen der *Laxdœla saga*

75. *Laxdölasaga*. In: LACHMANN 1816 (197), S. 147–165.
76. Gottlieb Christian Friedrich MOHNIKE, *Die Laxdölasaga. Im Auszuge*. In: *Baltische Studien* 2, 1833, S. 81–100.

77. Höskuld Kollsson und Olaf Pfau. Aus der Laxdæla-Saga zum erstenmale ver-
deutsch von Ferdinand KHULL. Graz 1895.
78. *Kjartan und Gudrun*. Aus dem Altisländischen zum ersten Male ins Deutsche über-
tr. von Heinrich von LENK. In: *Centralorgan für die Interessen des Realschul-*
wesens 24, 1896, S. 385-422, S. 449-484.
79. *Kjartan und Gudrun*. Ein kulturhistorischer Roman von der Wende des 10. Jahr-
hunderts auf Island von E[mil] Dagobert SCHOENFELD. Jena 1898.
— im Auszug wieder:
80. *Von König Ólafr Tryggvason und dem Isländer Kjartan Ólafsson*. In: SCHOEN-
FELD 1910 (243), S. 71-83.
81. *Kjartan. Eine Bekehrungsgeschichte aus alter Zeit*. [Übers. von Arthur BONUS]. In:
Die christliche Welt 20, 1906, Sp. 433-437, Sp. 467-473.
82. *Die Geschichte des Kjartan Olafssohn und der Gudrun Osvifstochter*. In: BONUS
1907, ³1912 (131), S. 151-246 (weitere Auflagen 1908ff).
83. *Die Geschichte von den Lachstälern. Laxdæla saga. Eine Erzählung von nordi-*
schen Bauern und Seefahrern, die im 8. Jahrhundert aus Norwegen gefahren,
und auf Island eine neue Heimat gefunden. Aus dem Altisländischen von
Severin RÜTTGERS. Düsseldorf 1907 (= Die Wanderer. Acht Bücherfolgen für die
deutsche Jugend, VII. Folge, Bd. 1).
— im Auszug wieder:
84. *Die Geschichte von den Lachstälern. Laxdæla saga. Eine Erzählung von*
nordischen Bauern und Seefahrern, die im 8. Jahrhundert aus Norwegen
gefahren, und auf Island eine neue Heimat gefunden. Aus dem Altisländi-
schen von Severin RÜTTGERS. München 1911 (= Quellen-Bücher zur Freude und
Förderung 22).
85. Eduard STUCKEN, Astrid. Drama in vier Akten. Berlin [1910].
86. *Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal*. Übertr. von Rudolf
MEISSNER. Jena 1913 (= Thule 6).
— wieder (zum Teil im Auszug und mit Veränderungen):
87. *Kjartan und Gudrun*. In: NECKEL 1924 (221), S. 205-251.
88. *Kjartan kehrt nach Island zurück und wirbt um Hrefna*. In: *Der Diederichs-*
Löwe 4, 1930, S. 81-85.
89. Vigdis. – Höskuld und Melkorka. – *Die Verlobung des Olaf Pfau. – Kjartan*
und König Olaf. – In: REICHARDT 1934 (236), S. 77-82, S. 152-159, S. 182-187.
90. *Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal*. In: REICHARDT 1936
(237), S. 201-377.
91. *Kjartan und Bolli*. In: BOHNE 1937 (122), S. 88-96.
92. *Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal*. In: SELTER 1954
(248), S. 19-47.
93. *Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal*. In: *Thule-Neu-*
auflage (258), Bd. 6, 1963.
94. *Laxdæla saga. Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal*. In:
Thule. Isländische Sagas. 1978 (259), Bd. 1, S. 73-269.
95. *Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal. Laxdæla saga,*
übers. von Rudolf Meißner. In: DIEDERICHS 1987 (146), S. 73-269.
96. Paul August von KLENAU, *Kjartan und Gudrun. Oper in drei Akten*. Wien, Leipzig
1918. (= Universal-Edition 5978).
97. *Ein Siedlungszug nach Island*. In: MEYN 1923 (211), S. 55-58.
98. *Frau Unn, die Siedlerin. – Kind oder Ehre. – Gudrun und Kjartan*. In: ROGGE-
BÖRNER 1935 (239), S. 33-48, S. 65-74, S. 113-133.
99. *Die tapfere Vigdis. – Kjartan, der gute Schwimmer. – Isländer in Norwegen*. In:
FAHNEMANN 1936 (150), S. 2-8.
100. *Urmutter Unn. – Thorgerd Egilstochter. – Die Träume der Gudrun*. In: KATH 1936
(185), S. 5-13, S. 14-24, S. 25-40.
101. *Unn Ketilstochter, die Landnehmerin*. In: WENZ-HARTMANN 1937 (277), S. 22-36.

102. *Die Geschichte der Leute aus dem Lachswassertal. Kjartan und Gudrun.* Übertr. und mit einer Einführung vers. von Ludwig MEYN. Hamburg 1938 (= Bauern und Helden. Schulausgabe 8).
— im Auszug wieder (zum Teil mit Veränderungen):
103. *Die Geschichte von Kjartan und Gudrun.* In: FRICKE 1938 (154), S. 3–24.
104. *Eine germanische Ältermutter.* In: MEYN 1938 (214), Bd. 1, S. 53–56.
105. *Die Geschichte von Un der Weisen und ihrer Sippe. Altisländischer Siedler- und Heldenroman.* Aus der Laxdœla saga übertragen von Severin RÜTTGERS. Langensalza 1938.
106. *Kjartans Wettkampf im Wasser.* In: FAHNEMANN 1939 (153), S. 8–10.
107. *Aus der Lachswasser-Saga.* In: SCHUBERT 1942 (244), S. 217–232.
108. Sophie ROGGE-BÖRNER, *Die Olafsippe. Ein Nordlandroman.* Berlin o.J.
109. *Die Leute vom Lachswassertal. Eine isländische Saga.* Übers. von Gerd SIEG. Mit einem Nachwort von Svein Bergsveinsson. Berlin (O) 1959.
110. *Die Saga von den Leuten aus dem Laxartel.* In: HELLER 1982 (164), Bd. 1, S. 465–672.
111. Verena Strössinger, *Gudrun, Schwester.* Zürich 1991.

Sonstige Übersetzungen und Bearbeitungen

112. *Audun aus Vestfjord. Eine Islandsage* [deutsch von F.W.F. Graf von AHLEFELD-LAURVIG]. In: *Nordelbingske Blätter* 1820. I. 2., S. 103–113.
113. *Auswahlstücke aus »Thule«.* In: *Der Diederichs-Löwe* 4, 1930, S. 70–93.
114. *Vier Isländergeschichten.* Hrsg. von Walter BAETKE. Leipzig 1923, ²1937 (= Freytags Sammlung deutscher Schriftwerke 190).
115. *Geschichten von den Orkaden, Dänemark und der Jomsburg.* Übertr. von Walter BAETKE. Jena 1924 (= Thule 19).
116. *Havards Rache.* Übertr. und mit einer Einführung vers. von Walter BAETKE. Hamburg ²1938 (= Bauern und Helden. Schulausgabe 6).
117. *Nordische Schicksalsgeschichten.* Übertr. und hrsg. von Walter BAETKE und Paul HERRMANN. Hamburg [um 1927] (= Geschichten aus Alt-Island).
118. Kurt Herward BALL, *Die Jomsburgwikingen. Der Geschichte und den alten Sagen nacherzählt.* Karlsbad-Drahowitz, Leipzig 1936 (= Volksdeutsche Reihe 4).
119. ders., Egil. *Kämpfer und Skalde. Der Geschichte und den Sagas nacherzählt.* Karlsbad-Drahowitz, Leipzig 1937 (= Volksdeutsche Reihe 27).
120. *Bauern und Helden. Geschichten aus Alt-Island.* Hrsg. von Walter BAETKE. Bde. 1–10, Hamburg 1923–1934.
121. *Bauern und Helden. Geschichten aus Alt-Island.* Hrsg. von Walter BAETKE. Schulausgabe. Bde 1–8. Hamburg 1938.
122. *Zeugnisse altnordischen Glaubens.* Für den Unterricht ausgewählt und erläutert von Gerhard BOHNE. Leipzig 1937.
123. *Der Mensch der germanisch-deutschen Frühzeit. Ein deutsches Lesebuch für die sechste Klasse.* Bearb. von Kurt BONA u.a. Wien ⁴1943.
124. *Eine altnordische Bauerngeschichte. Die Geschichte von Björn und Thurid.* Übersetzt von Arthur BONUS. In: *Deutsche Rundschau* 128, 1906, S. 66–78.
125. *Auch einer der das Gruseln lernte. Eine Geschichte aus dem elften Jahrhundert. Niedergeschrieben ums Jahr 1275.* Aus dem Isländischen von Arthur BONUS. In: *Jugend* 11 (6), 1906, S. 110.
126. *Der häßliche Fuß.* Aus dem Altisländischen des Snorri Sturluson (um 1225 n. Chr.) übers. von Arthur BONUS. In: *Jugend* 11 (41), 1906, S. 874.
127. *Die Macht der öffentlichen Meinung. Eine Geschichte aus der Zeit Haralds des Harten (1047–1066).* Niedergeschrieben um 1250. [Übers. von Arthur BONUS]. In: *Jugend* 11 (31), 1906, S. 674.
128. *Die Geschichte der stolzen Sigrid und des Königs Olaf Trygvason.* In: Arthur BONUS, Selma Lagerlöf und die Saga. Zweites Stück. In: *Deutsche Monatschrift* 1906, S. 359–376.

129. *Aus der Geschichte des Skalden Egil Skallagrimssohn.* [Übers. von Arthur Bonus]. In: *Die Zukunft* 56, 1906, S. 334–339.
130. *Die Njalssaga. Eine Novelle aus dem Jahre 1260.* Aus dem Altisländischen von Arthur Bonus. In: *Aus fremden Zungen.* Zeitschrift für die moderne Erzählliteratur des Auslandes 16, 1906, S. 768–772.
- 131.–133. Arthur Bonus, *Isländerbuch:* I, II: *Sammlung altgermanischer Bauern- und Königsgeschichten.* III: *Einführungs- und Ergänzungsband.* Bedeutung des altisländischen Prosaschrifttums. Mit einer Beilage von Andreas Heusler. Hrsg. vom Kunstwart. München 1907–1920. Hier zitiert nach: I: ¹1912, II: ²1909, III: ²1920.
134. *Isländerbuch* von Arthur Bonus. Jugendausw. München 1908, 2. verm. Aufl. 1921.
135. Arthur Bonus, *Die Geschichte von den Verbündeten. Ein altisländischer Schwank.* München 1924 (= Kunstwart-Bücherei 16).
136. *Herrenmenschen im alten Island.* Aus dem Isländerbuch von Arthur Bonus. Berlin, Leipzig 1930 (= Deutsche Jugendbücherei 369/70).
137. *Zauber und Scherz.* Aus den Isländer-Geschichten gesammelt von Arthur Bonus. Berlin, Leipzig [1930] (= Deutsche Jugendbücherei 361).
138. *Die Geschichte vom Skalden Egil Skallagrimssohn.* Aus dem Isländer-Buch von Arthur Bonus. Berlin, Leipzig [1930] (= Deutsche Jugendbücherei 368).
139. Arthur Bonus, *Isländerbuch. Sammlung altgermanischer Bauern- und Königsgeschichten.* Neue Ausgabe in einem Band. München 1935.
140. Beate Bonus, *Die Geschichte von Heming.* München 1924 (= Kunstwartbücherei 23).
141. *Die Saga vom Skalden Gunmlaug Schlangenzunge.* Aus dem Altisländischen übertragen von Helmut de Boor. Leipzig 1939 (= Insel Bücherei 546).
142. *Thorgils saga ok Haflíða. Die Saga von Thorgils und Haflíði.* Aus dem Altnordischen übers. und mit einem Nachwort von Wolfgang Butt. Leverkusen 1990 (= Altnordische Bibliothek 9).
143. *Die Sage von Frithiof dem Starken, nach der alten Volkssage übers.* [von W. CALAMINUS]. In: *Archiv* 19 (34), 1863, S. 1–28.
144. *Die Sage von Frithiof dem Starken.* Nach der altnordischen Volkssage aus dem 13. Jahrhundert frei erz. von W. CALAMINUS. In: *Archiv* 36 (67), 1882, S. 369–416.
145. *Grettir. Die Geschichte eines Isländers.* Übertr. und bearb. von Dirck CLASEN. Berlin [1943] (= Nordischer Geist 2).
146. *Die Helden von Thule. Isländische Sagas.* Aus dem Altnordischen übers. von Andreas Heusler, Gustav Neckel, Friedrich Ranke und anderen. Hrsg. von Ulf DIEDERICH. Köln 1987.
147. *Gunnar und Njal. Die Geschichte einer isländischen Freundschaft.* Nach dem 1. Teil der Njalssaga zusammengestellt von Kurt DINTER. Breslau [1937] (= Schriften zu Deutschlands Erneuerung 97).
148. *Die Edda und drei isländische Sagas. Auswahl für den Unterrichtsgebrauch.* Breslau [1938] (= Schriften zu Deutschlands Erneuerung. Sachleseheft 2).
149. *Altnordischer Sagenschatz in neun Büchern.* Übers. und erl. von Ludwig ETTMÜLLER. Leipzig 1870.
150. *Isländersagas. Geschichten von germanischen Bauern, Frauen und Knaben.* Eine Auswahl gestaltet von Franz FAHNEMANN. Paderborn [1936] (= Schöninghs Arbeitsbogen, Reihe Deutsche Sagen 9, A69).
151. *Hrafnkel der Großbauer. Der Mordbrand auf Berghthorsbühl.* Aus den isländischen Sagas. [Bearb. von Franz FAHNEMANN]. Saarlautern [1937] (= Erlebte deutsche Welt 2).
152. *Die Wikinger von der Jomsburg. Die Saga vom Heldenkampf einer germanischen Gefolgschaft.* [Von Franz FAHNEMANN]. Saarlautern [1939] (= Erlebte deutsche Welt. Arbeitsstoffe und Erzählungen für die deutsche Schule 18).
153. *Siedler, Bauern und Kämpfer. Aus den isländischen Sagas.* [Von Franz FAHNEMANN]. Saarlautern [1939] (= Erlebte deutsche Welt. Arbeitsstoffe und Erzählungen für die deutsche Schule 27).
154. *Volksbuch deutscher Dichtung.* Hrsg. von Gerhard FRICKE. Berlin 1938.

155. *Edda. Zweiter Band/Götterdichtung und Spruchdichtung*. Übertr. von Felix GENZMER. Mit Einleitung und Anmerkungen von Andreas HEUSLER. Jena 1920 (= Thule 2).
156. *Half und die Halfsrecken. Das Tyrfindschwert. Zwei altnordische Sagas*. Hrsg. und übers. von Felix GENZMER. Mit einem Nachwort von Rolf Heller. Leipzig 1958 (= RUB 8339).
157. *Geschichte der Freibeuter von Jom*. Aus dem Isländischen von Ludwig GIESEBRECHT. In: *Neue Pommersche Provinzialblätter* 1, 1827, S. 90–139.
158. *Die Vinland Sagas*. Aus dem Altisländischen übers. und mit Anmerkungen vers. von Bernhard GOTTSCHLING. Einleitung von Else Ebel. Bochum 1979 (= Altnordische Literatur 1).
159. Friedrich David GRÄTER, *Bragur. Ein litterarisches Magazin der deutschen und nordischen Vorzeit*. 1791ff.
160. *Gunnlaugssaga ormstungu (Die Sage von Gunnlaug »Schlangenzunge«)*. In: *Jahresbericht des K. K. Staatsgymnasiums in Cilli* 1910, S. 3–11.
161. *Altisländische Sagas*. I. [nie erschienen]. II. *Die Geschichte vom Freyspriester Hrafnkel*. III. *Die Geschichte vom Hühnerthorir*. IV. *Die Erzählung von Thorstein Stangenkieb. Der Mordbrand*. Ausgew. und hrsg. von Paul HABERMANN. Bielefeld 1937 (= Velhagen & Klasings deutsche Lesebogen 222–224).
162. *Ólafs saga hins helga. Die »Legendarische Saga« über Olaf den Heiligen* (Hs. Delagard. saml. nr. 8^o) hrsg. und übers. von Anne HEINRICH, Doris JANSSEN, Elke RADICKE, Hartmut RÖHN. Heidelberg 1982 (= Germanische Bibliothek. Vierte Reihe).
163. *Die schönsten Geschichten aus Thule*. Hrsg. von Heinrich Matthias HEINRICH. München 1961 (Taschenbuchauflagen 1974, ²1979).
164. *Isländersagas I–II*. Übertr. und hrsg. von Rolf HELLER. Leipzig 1982.
165. *Njals Tod. Aus dem Altisländischen der Njalssaga*. Übers. und hrsg. von Erwin HEINZEL. Leipzig, Wien 1910 (= Deutsche Lesehefte 1).
166. *Grettir der Starke. Eine Saga aus Alt-Island*. In gekürzter Fassung nacherz. von Karl HENNIGER. Köln 1939 (= Schaffsteins Blaue Bändchen 241).
167. *Die Geschichte vom Skalden Egil. Eine Saga aus Alt-Island*. In gekürzter Fassung nacherz. von Karl HENNIGER. Köln 1939 (= Schaffsteins Blaue Bändchen 242).
168. *Die Geschichte von dem starken Grettir, dem Geächteten*. Übertr. von Paul HERRMANN. Jena 1913 (= Thule 5).
169. *Die Geschichte von Thorstein Stangarhögg*. Aus dem Altnordischen übertr. von Georg HERZFELD. In: *Archiv* 79, 1881, S. 403–410.
170. *Vplo spó. Die Weissagung der Seherin*. Aus dem Altnordischen übers. und erl. von Andreas HEUSLER. Berlin 1887.
171. *Aus der ältesten germanischen Erzählprosa: Wie Snorri sein Vatererbe übernahm. – Wie der Gode Arnkel überfallen wurde. – Aus der Geschichte vom Hühnerthorir*. [Übers. von Andreas HEUSLER]. In: *Kunstwart* 19, 1906, S. 587–600.
172. *Weiteres aus der ältesten germanischen Erzählprosa: Die Geschichte von Thorstein Stangennarbe. – Die kleine Geschichte von Gudmund und den Rauchtälern. – Die kleine Geschichte von Gudmund und der Brautwerbung*. [Übers. von Andreas HEUSLER]. In: *Kunstwart* 20, 1907, S. 197–210.
173. *Beilage von Andreas Heusler. Drei Geschichten*. In: *Bonus* 1907, ³1920 (133), S. 293–340.
174. *Die Geschichte vom weisen Njal*. Übertr. v. Andreas HEUSLER. Jena 1914 (= Thule 4).
175. *Zwei altisländische Novellen*. Übertr. von Andreas HEUSLER. In: *Die Lesestunde* 3, 1926, S. 297–304.
176. *Isländisches Recht. Die Graugans*. Übers. von Andreas HEUSLER. Schriften der Akademie für deutsches Recht. Gruppe Rechtsgeschichte. Weimar 1937 (= Germanenrechte 9).
177. *Fünf Geschichten von Ächtern und Blutrache*. Übertr. von Andreas HEUSLER und Fr[iedrich] RANKE. Jena 1922 (= Thule 8).

178. *Hirts deutsches Lesebuch*. Sechster Teil: Klasse 6. Ausgabe A: Oberschulen für Jungen. Hrsg. von J. Eilemann u.a. Breslau 1940.
179. *Wikinger in Amerika (Die Thorfinnr Karlsefni-Saga)*. Aus dem Altnordischen übers. und bearb. von Arthur HRUBY. Wien 1928.
180. *Germanisches Leben in Isländergeschichten*. Mit einer Beilage für den Lehrer. Hrsg. von Karl HUNGER. Nürnberg 1924 (= Kochs Schülerbücher zur Deutschkunde 1).
181. *Isländer-Geschichten*. Hrsg. und übers. von Gustaf WENZ. Bde. 1–10. Leipzig 1935–1937.
182. *Ásmundarsaga kappabana. Die Saga von Ásmund*. Aus dem Altwestnordischen übers. und hrsg. von Stefan ISSELBÄCHER, Doris MOSBACH, Ilona PRIEBE, Manfred SCHWERING und Claudia SPINNER. Leverkusen 1988.
183. *Die Frithjofs saga*. Aus dem Altnordischen von Anton JÄCKLEIN. Straubing 1882. (= Straubing Studienanstalt Programm).
184. Lydia KATH, *Jomsburg. Eine Wikingergeschichte*. Berlin 1934.
185. dies., *Urmutter Unn. Geschichten um altnordische Frauen*. Berlin 1936 (= Trommler-Bücher 14).
186. *Die Geschichte des Skalden Egil Skallagrímsson. Ein germanisches Dichterleben aus dem 10. Jahrhundert*. Dem Altisländischen nacherz. von Ferdinand KHULL. Wien 1888 (²1898).
187. *Viga-Glum. Eine germanische Bauerngeschichte der Heidenzeit*. Aus dem Altisländischen frei und verkürzt übertr. von Ferdinand KHULL. Graz 1888 (= Sonderabdruck aus dem Jahresberichte des II. Staatsgymnasiums in Graz pro 1888).
188. *Víglund und Ketilried, eine altisländische Novelle*. Aus dem Urtext frei und verkürzt von Ferdinand KHULL. Graz 1890 (= Graz, 2. Staatsgymn., Programm).
189. *Die Geschichte Palnatokis und der Jomsburger* nach der jüngsten altnordischen Bearbeitung erz. von Ferdinand KHULL. Graz 1892 (= Sonderabdruck aus den Jahresberichten des 2. Staatsgymnasiums pro 1891 und 1892).
190. *Die erste Entdeckung Amerikas durch die Isländer Leif und Thorfinn Karlsefni*. Erzählt von Ferdinand KHULL. Graz [1892] (= Sonderabdruck aus dem Grazer Wochenblatt).
191. *Drei Missionsreisen nach Island im 10. Jahrhundert*. Nach den alten isländischen Quellen dem katholischen Volke erzählt von Ferdinand KHULL. Graz 1892.
192. *Das Leben Olafs des Heiligen*. Nach Snorri Sturlusons Bericht dem deutschen Volke erzählt von Ferdinand KHULL. Graz 1895.
193. Ruth KÖHLER-IRRGANG, *Sippenpflicht und Sittlichkeit. Die Wurzeln germanischer Ethik*. Leipzig 1938 (= Der Mensch des alten Nordens. Nordische Art und deutsche Schule A7).
194. *Die Geschichte von Gunnlaug Schlangenzunge*. Aus dem isländischen Urtexte übertr. von Eugen KÖLBING. Heilbronn 1878.
195. *Die Winlandsagas. Die Erzählungen von der Entdeckung Nordamerikas durch die Normannen im Jahre 1000*. Aus dem Altisländischen übers. und mit geschichtlicher Einleitung vers. von August KROMAYER. Halle [1909].
196. *Nordische Heldensagen*. Aus dem Altisländischen übers. und bearb. von Carl KÜCHLER. Bremen 1892.
197. *Sagaenbibliothek des Scandinavischen Alterthumes in Auszügen, mit litterarischen Nachweisungen*. Aus der dänischen Handschrift übers. von Karl LACHMANN. Berlin 1816.
198. *Die Jomsburgwikinger-Helden von Wollin*. Nach der Übersetzung Giesebrechts aus dem Isländischen für die Jugend bearb. von Hans LAWRENZ. Breslau [1935] (= Schriften zu Deutschlands Erneuerung 64).
199. *Vatnsdœlasaga, d.i. die geschichte der bewohner des Vatnsdal (auf Island) um 890–1010 n.Chr.* aus dem altisländischen zum erstenmale ins deutsche übertr. von Heinrich VON LENK. In: *Centralorgan für die Interessen des Realschulwesens* 14, 1886, S. 513–539, S. 545–576, S. 582–600. Wieder: 1893 in RUB 3035/6.

200. *Die Hovard Isfjordings-Sage*. Aus dem altisländischen Urtexte übers. von Willibald LEO. Heilbronn 1878.
201. *Die Saga von Fríðthiofr dem Verwegnen*. Aus dem altisländischen Urtexte übers. von Willibald LEO. Heilbronn 1879.
202. *König Harald und die Ulf-Sippe*. Einer altnordischen Saga nacherz. von Heinrich Friedrich LOHRMANN. Frankfurt [1938] (= Die Kranzbücherei 232).
203. *Von altnordischen Männern und Frauen*. Altisländischen Sagas nacherz. von Heinrich Fr[iedrich] LOHRMANN. Frankfurt [1938] (= Die Kranzbücherei 233).
204. Erich MAKOWSKI, *Germanische Seefahrer entdecken Amerika*. Berlin, Leipzig [1934] (= Deutsche Jugendbücherei 521).
205. *Hallfred der Königsskalde*. Altisländische Saga. Hrsg. von [Joseph] MASSENKEIL. Paderborn [1937] (= Schöninghs Textausgaben 219).
206. *Prinz Clarus und Prinzessin Serena. Ein romantisches Liebesmärchen*. Aus dem Altnorwegisch-Isländischen übertr. von Otto MAUSSER. In: *Walhalla. Deutsche Warte für ein wahres Kultur- und Kunstleben* VIII, 1912, S. 1–49.
207. *Die Saga von Gunnlaug Ormstunge und dem Skalden Ravn*. In: Jón SVENSSON, *Aus Islands alten Schätzen. Eine kultur- und literaturgeschichtliche Studie*. Autorisierte Übersetzung von Johannes MAYRHOFER. Hamm 1910 (= Frankfurter Zeitgemäße Broschüren 29, H. 8), S. 16–37.
208. *Grönländer und Färingers Geschichten*. Übertr. von Erich VON MENDELSSOHN. Jena 1912 (= Thule 13).
209. *Qrvar-Odds saga. Die Saga vom Pfeile-Odd*. Übers. und mit einem Nachwort hrsg. von Bernd MENGE, Thomas PIETSCH, Manfred SCHWERING, Claudia SPINNER. Leverkusen 1990 (= Altnordische Bibliothek 8).
210. *Natürliche und politische Historie der Inseln Färöe*. Aus dem Dänischen übers. von Christian Gottlob MENGEL, und Thormodi Thorfai Färöische Geschichte aus dem Lateinischen übersetzt. Kopenhagen, Leipzig 1757.
211. *Altgermanische Dichtung. Auswahl aus der Edda*. Mit Prosastücken aus den Sagas hrsg. und erläutert von Ludwig MEYN. Leipzig [1923] (= Jägersche Sammlung deutscher Schulausgaben 39).
212. *Eine Wikingerschlacht um Thron und Reich*. Aus dem Altisländischen von Ludwig MEYN. Mit einem Vorbericht über die Wikinger. Münster 1932 (= Aschendorffs Lesehefte zur Deutschkunde und Geschichte).
213. *Ethik und Glaube bei den Germanen der Heidenzeit*. Eine Auswahl aus den altisländischen Sagas. Hrsg. von Ludwig MEYN. Paderborn, Würzburg [1935] (= Schöninghs Schülerhefte von deutscher Art 129).
214. *Altgermanisches Leben*: I. Familie und Sippe. II. Geister und Götter. III. Kampf und Kurzweil. IV. Wikingfahrten und Landnahme. Hrsg. von Ludwig MEYN. Frankfurt 1938 (= Nationalpolitische Sammlung).
215. *Heimskringla. Sagen der Könige Norwegens von Snorre Sturlason*. Aus dem Isländischen von Gottlieb MOHNIKE. Stralsund 1837.
216. *Die Saga von Fríðthjof dem Starken*. Aus dem Isländischen von Gott[lieb] Christ[i-an] Friedr[ich] MOHNIKE. Stralsund 1830.
217. William MORRIS, *The Collected Works*. With introduction by his daughter May MORRIS. 23 Bde. London 1910–1915.
218. *Altgermanisches Frauenleben*. Hrsg. von Ida NAUMANN. Jena 1925 (= Deutsche Volkheit [1]).
219. *Germanisches Heldentum. Quellensammlung altgermanischer Lebenszeugnisse*. [Hrsg. von Gustav NECKEL]. Jena 1915 (= Tat-Bücher für die Feldpost 7).
220. *Sieben Geschichten von den Ostlandfamilien*. Übertr. von Gustav NECKEL. Jena 1913 (= Thule 12).
221. *Germanisches Wesen in der Frühzeit. Eine Auswahl aus Thule mit Einführungen*. Bearb. von Gustav NECKEL. Jena 1924 (= Sammlung Diederichs 5).
222. *Die jüngere Edda mit dem sogenannten ersten grammatischen Traktat*. Übertr. von Gustav NECKEL und Felix NIEDNER. Jena 1925 (= Thule 20).

223. Gustav NECKEL, *Germanisches Heldentum*. Jena 1934 (= Deutsche Reihe 21).
224. *Gautreks saga konungs. Die Saga von König Gautrek*. Aus dem Altisländischen übers. und mit einer Einl. von Robert NEDOMA. Göppingen 1990 (= GAG 529).
225. *Die Geschichte vom Skalden Egil*. Übertr. v. Felix NIEDNER. Jena 1911 (= Thule 3).
226. *Vier Skaldengeschichten*. Übertr. von Felix NIEDNER. Jena 1914 (= Thule 9).
227. *Snorris Königsbuch (Heimskringla)*. Übertr. von Felix NIEDNER. Jena 1922–1923 (= Thule 14–16).
228. *Norwegische Königsgeschichten. Erster Band (Novellenartige Erzählungen) (Þættir)*. Übertr. von Felix NIEDNER. Jena 1928 (= Thule 17).
229. *Grönländer und Färingers Geschichten*. Übertr. von Felix NIEDNER. Jena 1929 (= Thule 13).
230. *Die Geschichte vom Skalden Gunnlaug*. Aus dem Alt-Isländischen übertr. von Felix NIEDNER. Jena 1934 (= Deutsche Reihe 16) (²1940).
231. Pak 1973; s. WITKOWSKI 1982 (280).
232. *Fridthjofs saga*. Aus dem Altisländ. von Jos[eph] Cal[asanz] POESTION. Wien 1879.
233. *Aus Hellas, Rom und Thule. Cultur- und Literaturbilder* von Jos[eph] Cal[asanz] POESTION. Leipzig 1882 (²1884).
234. Josef PRESTEL, *Grettir. Ein nordischer Held*. Leipzig 1935.
235. *Fünf Geschichten aus dem östlichen Nordland*. Übertr. von Wilhelm RANISCH und Walter Heinrich VOGT. Jena 1912 (= Thule 11).
236. *Thule. Ausgewählte Sagas von altgermanischen Bauern und Helden*. Übertr. und bearb. von Konstantin REICHARDT. Jena 1934 (31.–44. Tsd. Langenberg/Thüringen 1944).
237. *Germanische Welt vor tausend Jahren. Die Isländersagas vom Skalden Egil, den Lachswassertal-Leuten und Grettir dem Geächteten*. Unter Zugrundelegung der Übersetzungen von Felix Niedner, Rudolf Meißner und Paul Herrmann hrsg. von Konstantin REICHARDT. Jena 1936.
238. E. Matthias REIFEGGERSTE, *Die Hervarar saga. Eine kommentierte Übersetzung und Untersuchungen zur Herkunft und Integration ihrer Überlieferungsschichten*. Leverkusen 1989 (= Altnordische Bibliothek 6).
239. Sophie ROGGE-BÖRNER, *Von nordischen Frauen, Königen und Bauern. Erzählungen aus der Überlieferung der Sagas*. Berlin, Leipzig, Stuttgart [1935].
240. *Wikingersagen. Harald Schönhaar – Egil Skallagrímsson – Ingimund*. Übers. und für die Jugend bearb. von Walter SCHERTZ. Stuttgart 1957.
241. *Die Saga von Egil*. Aus dem Altisländischen hrsg. und übers. von Kurt SCHIER. Köln, Düsseldorf 1978 (= Saga. Islands große Literatur 1).
242. *Gretter der Starke*. Einer alten isländischen Urkunde nacherz. von E[mil] Dagobert SCHOENFELD. Berlin 1896.
243. [Emil] Dagobert SCHOENFELD, *An nordischen Königshöfen zur Vikingerzeit*. Straßburg 1910.
244. Karl Leopold SCHUBERT, *Nordland. Eine weltanschauliche Auswertung der Thule-Saga für deutsche Eltern und Erzieher*. Wien, Leipzig 1942.
245. *Das Jütsche Recht*. Aus dem Altdänischen übersetzt und erläutert von Klaus von SEE. Weimar 1960.
246. *Die Saga von Grettir*. Aus dem Altisländischen übers. und kommentiert von Hubert SEELOW. Düsseldorf, Köln 1974 (= Saga. Islands große Literatur 2).
247. *Skaldensagas*. Aus dem Altisländischen übertr., eingl. und erl. von Franz SEEWALD. Frankfurt 1981.
248. *Isländische Sagas*. Ausgew. und bearb. von Ulrike SELTER. Paderborn 1954 (= Schöninghs geschichtliche Reihe).
249. *Die Saga von Grettir Asmundarson*. Aus dem Altisländischen übers. von Rudolf SIMEK. Eingl. und mit einem Anhang vers. von Herman Pálsson und Rudolf Simék. Wien 1981 (= WAGAPh 15).
250. *Zwei Rittersagas. Möttuls saga und Samsons saga fagra*. Aus dem Altnord. übers. und mit einer Einl. vers. von Rudolf SIMEK. Wien 1982 (= Fabulae Medieuales 2).

251. *Die Saga von Iven*. Aus dem Altnordischen übers. und mit einem Nachwort von Rudolf SIMBK. Bochum 1982 (= Altnordische Bibliothek 1).
252. *Die Saga von Parceval und die Geschichte von Valver*. Aus dem Altnordischen übers. und mit einem Nachwort von Rudolf SIMBK. Wien 1982 (= WAGAPH 19).
253. *Egils saga einhenda ok Ásmundar berserkjabana und Hálfðanar saga Eysteins-sonar*. Aus dem Altnordischen übers. und mit einem Nachwort von Rudolf SIMBK. Leverkusen 1989 (= Altnordische Bibliothek 7).
254. *Die Edda, die ältere und jüngere nebst den mythischen Erzählungen der Skalda* übers. und mit Erläuterungen begleitet v. Karl SIMROCK. Stuttgart, Tübingen 1851.
255. *Wikinger entdecken Amerika*. Die altisländischen Berichte übertr. und mit einer Einführung vers. von Theodor STECHE. Hamburg 1934 (= Bauern und Helden 10) [wieder: Hamburg 1938 (= Schulausgabe)].
256. Karl Theodor STRASSER, *Egil singt sich zurück ins Leben*. In: *Nordische Welt* 2, 1933, S. 12–13.
257. Peter SÜSSKAND, *Germanisches Leben im Spiegel der altnordischen Dichtung*. Berlin 1936.
258. *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa*. Hrsg. von Felix NIEDNER. 24 Bde. Jena 1911–1930.
[Neuauflage: *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa*. Hrsg. von Felix NIEDNER und Gustav NECKEL, 24 Bde., Köln, Düsseldorf 1963–1967].
259. *Thule. Isländische Sagas*. I: *Isländische Erzählkunst*. II: *Historische Fahrten und Abenteuer*. III: *Heldenepen*. IV: *Hans Kuhn, Das alte Island*. Erw. Neuauflage. Köln, Düsseldorf 1978.
260. *Die Saga von Gunnlaug Schlangenzunge*. Aus dem Altisländischen übers. von Alexander TILLE. Leipzig 1890 (= RUB 2756).
261. *Der Wikinger Fahrten und Abenteuer*. Hrsg. von Erik ULBRANDSON. Köln, Düsseldorf 1980.
262. *Fünf Geschichten aus dem westlichen Nordland*. Übertr. von Walter Heinrich VOGT und Frank FISCHER. Jena 1914 (= Thule 10).
263. *Von germanischen Bauern, Kriegern und Seefahrern. Aus altnordischer Dichtung und Prosa*. Weimar 1943 (= Feldpostausgabe).
264. *Snorri Sturluson's Weltkreis* übers. und erl. von Ferdinand WACHTER. 2 Bde. Leipzig 1835–1836.
265. *Gefolgschaft. Der germanische Kampfbund*. Hrsg. von Horst WAGENFÜHR. Hamburg [1935].
266. Leopold WEBER, *Grettir der Wolfsgenoß. In Acht und Bann auf den Eisfernern Islands*. Stuttgart [1929] (= Thienemanns illustrierte Zweimarkbücher).
267. ders., *Njal der Seher. Eine isländische Heldensage*. Stuttgart [1930] (= Thienemanns Heldenbücher).
268. ders., *Nordlandmänner. Zwei Isländergeschichten*. Karlsbad-Drahowitz, Leipzig 1936 (= Volksdeutsche Reihe 9).
269. ders., *Die Isländer-Geschichten und die Edda. Bilder aus nordgermanischer Frühzeit*. München, Berlin 1937 (²1939).
270. *Gunnlaug Schlangenzunge. Ein altnordisches Dichterleben*. Nach dem Isländischen [von Karl WEINHOLD]]. In: Für den Friedhof der evangel. Gemeinde in Gratz in Steiermark. Erzählungen, vermischte Aufsätze und Gedichte von Ein-hundertsechszwanzig deutschen Gelehrten, Schriftstellern und Dichtern diesem Zwecke gewidmet. Braunschweig, Wien, Graz 1857, S. 250–263.
271. *Drei isländische Sagas. Hrafnkelssaga, Gíslisaga, Njalssaga*. Hrsg. von Fritz WEISSKIRCHEN. Paderborn [1958] (= Schöninghs Textausgaben alter und neuer Schriftsteller 176).
272. *Die Geschichte von Frithiof dem Kühnen*. Aus dem Altisländischen übertr. von Gustaf WENZ. Jena 1922.
273. *Hallfred, ein Skaldenleben. Gunnlaug und Helga*. Übertr. und mit einer Einführung hrsg. v. Gustaf und Gisela WENZ. Hamburg 1926 (= Bauern und Helden 5).

274. *Die Geschichte von Erich dem Roten und Leif dem Glücklichen. Die Saga von den Männern, die auf Grönland siedelten und Amerika entdeckten.* Übertr. von Gustaf WENZ. Leipzig [1935] (= Isländer-Geschichten 2).
275. *Die Geschichte vom Skalden Egil* erzählt von Gustaf WENZ. Leipzig [1936] (= Isländer-Geschichten 6).
276. *Die Geschichte vom geächteten Grettir.* Erzählt von Gustaf WENZ. Leipzig 1937 (= Isländer-Geschichten 8).
277. Gisela WENZ-HARTMANN, *Lebensbilder germanischer Frauen.* Leipzig 1937 (= Die Welt der Germanen 10).
278. *Wikingerfahrten.* Paderborn [1937] (= Schöninghs Arbeitsbogen. Germanentum A80).
279. *Altnordische Erzählungen (Sagas). Sechs Erzählungen von den Anwohnern der Ost-Fjorde Islands.* Bd. 1 [mehr nicht erschienen]. Übers. und erl. von Ernst WILKEN. Leipzig 1909.
280. *Die Leute aus den Ostfjorden. Altisländische Erzählungen.* Aus dem Altisländischen von Ingrid WITTKOWSKI. Hrsg. von Ingrid Wittkowski. Leipzig ²1982.
281. *Thorolf Mosterbart. Ein nordgermanisches Bauernleben vor 1000 Jahren.* Deutscher Jugend erzählt von E.H. WOHLRAB. Breslau ³[1939] (= Schriften zu Deutschlands Erneuerung 77).
282. *Die Nationalliteratur der Skandinavien. Eine prosaische und poetische Anthologie aus den besten nordischen Schriftstellern,* mit erläuternden, kritischen und biographischen Notizen von Dr. A.E. WOLLHEIM, Chevalier da Fonseca. 3 Bde. Berlin 1875–1877 (= Die Classiker aller Zeiten und Nationen 5).
283. *Germanische Jungmannschaftszucht.* Nach den Quellen bearb. von Fritz WÜLLENWEBER. 3 Bde. Hamburg 1937–1939 (= Quellenreihe zur volkspolitischen Erziehung).
284. *Die Geschichte von Gunnlaug Schlangenzunge. Ein Skaldenleben.* Aus dem Isländischen von Carl DE WYL. Reutlingen 1937 (= Bunte Bücher 256).

B. Dichtungen nach diversen Stoffen aus der altnordischen Literatur,
Prosa im »Sagastil« u.ä.

285. Kurt Herward BALL, *Fehde auf Island. Roman nach Stoffen altisländischer Sagas.* Karlsbad, Leipzig [1942].
286. *Gunnlaug Schlangenzunge. Eine Inselmär* von Karl BLEIBTREU. Berlin ²1879.
287. Beate BONUS, *Das Olafbuch.* Hrsg. von Arthur Bonus. Stuttgart [1925].
288. dies., *Der Sohn des Heiligen.* Potsdam 1934.
289. Helene von ENGELHARDT-PABST, *Gunnar von Hlidarendi. Isländisches Epos in 36 Gesängen.* 2 Bde. Wien 1909.
290. *Schön Helga und Gunnlaug. Eine Dichtung frei nach der altnordischen Gunnlaugs saga* von Anton EDZARDI. Hannover 1875.
291. Hermann EICKE, *Wiking im Südländ. Nordische Schicksale am Goldenen Horn.* Leipzig 1935 (= Deutsches Ahnenerbe).
292. ders., *Yngvild und Thorgunna.* Leipzig, Berlin 1937 (= Erbe und Verpflichtung).
293. Friedrich de la Motte FOUQUÉ, *Die Saga von dem Gunnlaugur, genannt Drachenzunge und Rafn dem Skalden. Eine Islandskunde des elften Jahrhunderts.* 3 Bde. Wien 1826.
294. Georg Carl Theodor FRANCKE, *Gunnlaug, der Skalde. Gedichte.* Hamburg [1839].
295. Ernst FUHRMANN, *Der Geächtete. Roman.* Friedrichssegen/Lahn 1931. Wieder: Berlin 1983.
296. Hans GRIMM, *Die Olewaga-Saga.* München [1918].
297. Wilhelm HENZEN, *Isländisch Blut.* Drama in 5 Akten. Leipzig [1903].
298. Hans HEYCK, *Der Außenseiter.* Leipzig 1928.
299. ders., *Die Geschichte des Skalden Isolf Tyskossohn.* Gütersloh 1935. Wieder: Leipzig ³1942 (= Kleine Feldpost-Reihe).

300. Paul HEYSE, *Gunnar. Drei Balladen*. In: ders., *Epische Dichtungen* 1, 1912, S. 103–112.
301. Else HUECK-DEHIO, *Die Hochzeit auf Sandnes*. Berlin 1934.
302. dies., *Der Kampf um Torge*. Berlin 1938 (= Deutsche Kulturbuchreihe).
303. Moritz JAHN, *Geschichte von den Leuten an der Außenförde*. Berlin 1936.
304. Theodor JULKE, *Grettir. Ein Stimmungsbild. – Glam*. In: *MIFr* 17, 1929, S. 1–2, 25–27.
305. Hjalmar KUTZLEB, *Dirk Winlandfahrer*. Braunschweig 1936.
306. Emil LUCKA, *Der Weltkreis. Ein Novellenbuch*. Berlin 1919.
307. Joseph PRESTEL, *Leif. Eine Erzählung aus germanischer Frühzeit*. Leipzig, Wien 1934.
308. Ewald Gerhard SEELIGER, *Freydis Rothaar*. In: ders., *Zwanzig nautische Novellen. Das Meer*. Leipzig 1915 (= Das deutsche Dekameron 1), S. 83–95.
309. Walter TEICH, *Grettir. Zwei Gedichte: Das Steinbild – Grettirs Tod*. In: *Die Sonne* 12, 1935, S. 306–311.
310. ders., *Grettir der Geächtete. Ein Kreis nordischer Gedichte von Freiheit und Gesetz*. Leipzig 1937.
311. ders., *Bauern und Helden. Nordische Spielhandlungen*. Hamburg 1937 (= Die Schul- und Jugendbühne 6).
312. ders., *Leif, der Glückliche. Ein Julspiel*. Hamburg 1938 (= Die Schul- und Jugendbühne 16).
313. Helmut UNGER, *Der Geächtete*. Schauspiel. Leipzig 1909.
314. Will VESPER, *Das harte Geschlecht*. Ein Roman. Hamburg 1931.
315. Ursula ZABEL, *Norden in Not*. Schauspiel in 5 Aufzügen. Leipzig 1934.
316. dies., *Grettir. Ein Leben in 11 Abschnitten. Nach der altnordischen Saga vom starken Grettir, dem Geächteten*. Leipzig 1931 (= Nordische Bühne 1).

C. Textausgaben

317. *Brennu-Njáls saga (Njála)*. Hrsg. von Finnur JÓNSSON. Halle 1908 (= Altnordische Saga-Bibliothek 13).
318. *Edda. Die Lieder des Codex Regius nebst verwandten Denkmälern*. Hrsg. von Gustav NECKEL. Heidelberg 1914 (= Germanische Bibliothek II, 9).
319. *Egilssaga Skallagrímssonar nebst den größeren Gedichten Egils*. Hrsg. von Finnur JÓNSSON. Halle 1894 (= Altnordische Saga-Bibliothek 3).
320. *Gísla saga Súrssonar*. Hrsg. von Finnur JÓNSSON, Halle 1903 (= Altnordische Saga-Bibliothek 10).
321. *Grágás. Íslændernes Lovbok i Fristatens Tid*, udgivet efter det kongelige Bibliotheks Haandskrift og oversat af Vilhjálmur FINSSEN. Kopenhagen 1852.
322. *Heimskringla. Noregs konungasögur af Snorri Sturluson*. Udgivne for Samfund til udgivelse af gammel nordisk litteratur ved Finnur JÓNSSON. Kopenhagen 1893–1900 (= STUAGNL 23).
323. *Hrafnkels saga Freysgoða*. Hrsg. von Valdimar ÁSMUNDARSON. Reykjavík 1893 (= Íslendinga sögur 8).
324. *Hrafnkels saga freysgoða*. In: *Austfirðinga sögur*. Udgivne for Samfund til udgivelse af gammel nordisk litteratur ved Jakob JAKOBSEN. Kopenhagen 1902–1903 (= STUAGNL 29), S. 93–137.
325. *Laxdæla saga*. Hrsg. von Kr[istian] KÁLUND. Halle 1896 (= Altnordische Saga-Bibliothek 4).
326. *Laxdæla saga*. Hrsg. von Einar Ólafur SVEINSSON. Reykjavík 1934 (= Íslenzk Fornrit 5).
327. *Sagan af Hrafnkeli Freysgoða*, anden Udgave, besørget ved K. GÍSLASON og oversat af N.L. WESTERGAARD. Kopenhagen 1847 (= Nordiske Oldskrifter 1).
328. *Tvæær sögur af Gísla Súrssyni*, udgivne af det nordiske Literatur-Samfund, ved Konrad GÍSLASON. Kopenhagen 1849 (= Nordiske Oldskrifter 8).

329. *Zwei Isländergeschichten, die Hómsna-Póres und die Bandamanna saga*, mit Einleitung und Glossar hrsg. von Andreas HEUSLER. Berlin 1897. 2. verbesserte Auflage 1913.

D. Rezensionen von Sagaübersetzungen

330. Oskar BANDLE (Rez.), *Die Saga von Grettir. Aus dem Altisländischen übers. und kommentiert von Hubert Seelow*. Köln/Düsseldorf 1974. In: *Scandinavica* 15, 1976, S. 54–56.
331. Arthur BONUS, *Altgermanische Prosa*. In: *Kunstwart* 23, 1910, S. 189–191.
332. Peter BUCHHOLZ (Rez.), Kurt Schier, *Die Saga von Egil. Aus dem Altisländischen hrsg. und übersetzt*. Düsseldorf, Köln 1978 (= *Saga. Islands große Literatur* 1). In: *ZfV* 76, 1980, S. 158–159.
333. Hugo GERING (Rez.), *Die Geschichte vom Skalden Egil, übertr. von Felix Niedner (Thule 3)*, Jena 1911. In: *ZfdPh* 44, 1913, S. 489–492.
334. Anne HEINRICH, *Rezeption von Sagakunst. Eine vergleichende Besprechung neuer Sagaübersetzungen*. In: *WW* 32, 1982, S. 69–75.
335. Richard HEINZEL (Rez.), *Die Geschichte von Gunnlaug Schlangenzunge. Aus dem isländischen Urtexte übertr. von Eugen Kölbing 1878. Die Howard Isfjordings-Sage. Aus dem altisländischen Urtexte übers. von Willibald Leo 1878. Die Sage von Fridhthiofr dem Verwegenen. Aus dem altisländischen Urtexte übers. von Willibald Leo 1879*. In: *Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien* 31, 1880, S. 268–273, hier zitiert nach ders., *Kleine Schriften*. Heidelberg 1907, S. 343–350.
336. Rolf HELLER (Rez.), *Die Saga von Egil. Egils saga Skalla-Grímssonar. Aus dem Altisländischen hrsg. und übers. von Kurt Schier*. Köln/Düsseldorf 1978. In: *Germanistik* 19, 1978, S. 1094–1095.
337. ders. (Rez.), *Die Saga von Gisli Sursson (Gísla saga Súrssonar). Aus dem Altisländischen übertr. und erl. von Franz B. Seewald*. Stuttgart 1976. In: *Germanistik* 19, 1978, S. 100–101.
338. Andreas HEUSLER (Rez.), Arthur Bonus, *Isländerbuch. Sammlung I und II*. In: *ZfV* 19, 1909, S. 465.
339. W. H[BYDENREICH] (Rez.), *Grönländer und Färinger Geschichten. Thule XIII. Übertragen von F. Niedner*. In: *MIFr* 17, 1929, S. 46.
340. ders. (Rez.), *Abschluss der Sammlung Thule*. In: *MIFr* 17, 1930, S. 134–137.
341. ders. (Rez.), Weber, Leop., *Gisli der Waldgänger, Grettir der Wolfsgeiß*. Stuttgart [1927 und 1929]. In: *MIFr* 17, 1930, S. 139.
342. Gert KREUTZER (Rez.), *Die Saga von Gisli Sursson. Aus dem Altisländischen übertragen und erläutert von Franz B. Seewald*. Stuttgart 1974. In: *skandinavistik* 8, 1978, S. 66–68.
343. Wolfgang LANGE (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa. Hrsg. von Felix Niedner und Gustav Neckel (Neuausgabe), Bde. 1–3*. In: *Germanistik* 5, 1964, S. 59–61.
344. ders. (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa. Hrsg. von Felix Niedner und Gustav Neckel (Neuausgabe), Bde. 4–9*. In: *Germanistik* 6, 1965, S. 60–61.
345. ders. (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa. Hrsg. von Felix Niedner und Gustav Neckel (Neuausgabe), Bde. 10–21*. In: *Germanistik* 9, 1968, S. 68–70.
346. ders. (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa. Hrsg. von Felix Niedner und Gustav Neckel (Neuausgabe), Bde. 22–24*. In: *Germanistik* 10, 1969, S. 75–76.
347. Karl LEHMANN (Rez.), *Die Sage von Hrafnkell Freysgoði . . . übertr. von Heinrich von Lenk*. Wien 1883. In: *DLZ* 4, 1883, Sp. 1002–1003.
348. Fritz LÖWENTHAL (Rez.), *Bauern und Helden. Geschichten aus Alt-Island. Hrsg. von Walter Baetke. Bde. 1, 2. Hamburg 1923–1924*. In: *AfdA* 44, 1925, S. 62–63.
349. Leopold MAGON, *Die Sammlung Thule*. In: *Nordische Rundschau* 4, 1931, S. 161–166.

350. Gustav MANZ, *Thule*. In: *Deutsch-Nordisches Jahrbuch für Kulturaustausch und Volkskunde* 1914, S. 142.
351. Eugen MOGK (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa. Zweite Reihe hrsg. von Felix Niedner. Jena 1924 und 1925*. In: *ZfBfr* N.F. 19, 1927, Sp. 79–82.
352. Hans NAUMANN (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa*, hrsg. von Felix Niedner, Bde V und XII, Jena 1913. In: *DLZ* 34, 1913, Sp. 3111–3113.
353. ders., (Rez.), *Die Leute aus dem Lachswassertal. Übertr. von Rudolf Meißner. Jena 1913 (= Thule 6)*. In: *DLZ* 35, 1914, Sp. 1830–1831.
354. Dr. N. (Rez.), *Thule. VI. Band. Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal. Übertr. (und eingel.) von Rudolf Meißner. Jena 1913*. In: *ZfBfr* N.F. 5, 1913/14, S. 373–374.
355. Gustav NECKEL (Rez.), *Arthur Bonus, Isländerbuch I. München 1907*. In: *AfdA* 32, 1908, S. 97–99.
356. – nn – (Rez.), *Die Geschichte vom Hühner-Thoris. Eine altisländische Saga übersetzt von Andreas Heusler. Berlin 1900*. In: *Literarisches Centralblatt* 1901, Sp. 370.
357. Konstantin REICHARDT, *Die Sammlung Thule*. In: *ZfdB* 8, 1932, S. 55–56.
358. [Dr.]S[CHMIDT-GRIBICHENFELS] (Rez.), *Germanisches Wesen in der Frühzeit. (Jena). In: Die Sonne 2, 1925, S. 701*.
359. Hermann SCHNEIDER (Rez.), *Thule. Altnordische Dichtung und Prosa, hrsg. von Felix Niedner, Einleitungsband (1912), Bdd. I (1912), III (1911), V (1913), XII (1913), XIII (1912)*. In: *AfdA* 36, 1913, S. 212–220.
360. ders. (Rez.), *Thule, Altnordische Dichtung und Prosa. hg. von Prof. Felix Niedner, Jena, Diederichs. In: AfdA 40, 1921, S. 103–107*.
361. Heiko UECKER (Rez.), *Die Leute aus den Ostfjorden. Altisländische Erzählungen. (Aus dem Altisländ. von Ingrid Pak. Hrg. von Ingrid Pak), Leipzig 1973*. In: *Germanistik* 16, 1975, S. 849.

E. Schuldidaktische Schriften

362. Marie ALBRECHT, *Isländische Sagas. Eine Quelle germanischer Art und germanischen Glaubens*. In: *Nationalsozialistische Erziehung* 49, 1935, S. 466–467.
363. Paul ANGENENDT, *Die Behandlung der Gislisaga in OII*. In: *ZfDk* 51, 1937, S. 367–376.
364. Wilhelm ARENS, *Dichter der Sagazeit (Eine rassenseelenkundliche Studie)*. In: *Völkische Schule* 14, 1936, S. 193–200.
365. *Aufruf*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 246.
366. Walter BAETKE, *Kinderleben und Kindererziehung in altgermanischer Zeit (nach den Isländersagas)*. In: *Pädagogische Warte* 41, 1934, S. 14–22.
367. Alois BAUER, *Isländische Altzeitgeschichten in der deutschen Schule*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 329–334.
368. Erich BEHREND, *Sagadichtung und Rassenkunde*. In: *ZfDk* 52, 1938, S. 273–291.
369. Richard BENZING, *Grundlagen der körperlichen und geistigen Erziehung des Kleinkindes im nationalsozialistischen Kindergarten*. Berlin 1941 (= Schriftenreihe der Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt 12).
370. Käte BERKE, *Saga und Edda in der Schule. Erfahrungen an einer Obersekunda*. Leipzig 1937 (= Nordische Erziehung 1. Nordische Art und Schule 1).
371. Otto BURMEISTER, *Der nordgermanische Mythos von Ehr und Wehr im Unterricht der Volksschule*. In: *Die Volksschule* 34, 1938, S. 517–522.
372. Paul DEHN, *Die Behandlung der altgermanischen Lebensauffassung in OII auf Grund der isländischen Sagas*. In: *ZfDk* 47, 1933, S. 413–416 und S. 458–469.
373. Karl DILG, *Von der germanischen Bauernsaga zur modernen Bauernnovelle*. In: *Die Volksschule* 35, 1939, S. 109–119.
374. Ernst DOBERS, Kurt HIGELKE, *Rassenpolitische Unterrichtspraxis: Der Rassen-gedanke in der Unterrichtsgestaltung der Volksschulfächer*. Leipzig 1943.

375. Julius DRECHSLER, *Altnordisches Schrifttum in der Schule*. In: *Die Badische Schule* 2, 1935, S. 152–154.
376. Herbert DRUBE, *Die Stellung der Sippe bei den Germanen*. In: *Politische Erziehung*, März 1937, S. 57–65.
377. ders., *Die Behandlung der Hrafnkels saga auf der Mittelstufe der höheren Schule*. In: *ZfdB* 14, 1938, S. 424–431.
378. Eugenie ERLEWEIN, *Nordische Sagenwelt und Schule*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 323–328.
379. *Erziehung und Unterricht in der höheren Schule*. Amtliche Ausgabe des Reichs- und Preußischen Ministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung. Berlin 1938.
380. Walter GEHL, *Kleists Michael Kohlhaas und die isländische Saga*. In: *ZfdB* 11, 1935, S. 594–603.
381. Marianne GÜNZEL, Harriet SCHNEIDER, *Buch und Erziehung. Jugendschrifttums-kunde*. Leipzig 1943.
382. Andreas HEUSLER, *Das germanische Heldenideal*. In: *Pädagogische Warte* 41, 1934, S. 1–3.
383. Richard HOFMEISTER, *Nordische Dichtung. Ihre Bedeutung für die Wehrerziehung*. Berlin 1941 (= Die Werkstatt der Volksschule).
384. Otto HOLM, *Über Wesen und Formen der eddischen Lieder. – Die altnordische Götter- und Heldendichtung im Unterricht der Volksschule*. In: *Die deutsche Schule* 40, 1936, S. 220–230 und S. 220–236.
385. Lydia KATH, *Sport und Spiel im alten Island. – Alltagsleben einer germanischen Familie. – Altnordischer Totenkult. – Ein Thing im alten Norden*. In: *Völkische Schule* 12, 1934, S. 293–294, S. 329–331, S. 392–393.
386. Robert KEMPF, *Alt-Island als Bildungsgut im neuen Deutschland*. In: *Die völkische Schule* 12, 1934, S. 354–358.
387. Gustav KLINGENSTEIN, *Die Deutschkunde im Aufgang*. In: *Badische Schule* 1, 1934, 6. Folge, S. 253–259.
388. Ruth KÖHLER-IRRGANG, *Die Saga vom weisen Njal als Weg zum Verständnis des alten Nordens*. In: *Weltanschauung und Schule* 1938, S. 489–498.
389. K. KOPPIN, *Isländergeschichten*. In: *Monatsschrift für höhere Schulen* 10, 1911, S. 594–600.
390. Wolfgang KRAUSE, *Die Edda im Volksschulunterricht*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 350–355.
391. Ernst KRIECK, *Dichtung und Erziehung*. Leipzig 1924.
392. Hans KUHN, *Das altgermanische Schrifttum im deutschen Unterricht*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 339–342.
393. Bernhard KUMMER, *Alt-Island im Bildungsgut des jungen Deutschland*. In: *ZfdB* 10, 1934, S. 1–9.
394. ders., *Germanische Frauen und Mütter*. In: *Badische Schule* 1, 1934, S. 146–151.
395. ders., *Deutschkunde und altnordisches Menschentum*. In: *Badische Schule* 1, 1934, S. 371–372.
396. Heinrich Friedrich LOHRMANN, *Nationalpolitische Bildungsarbeit im Deutschunterricht der Landschule*. In: *Pädagogische Warte* 42, 1935, S. 907–912.
397. ders., *Die altnordische Bauernsaga in der deutschen Erziehung*. Erfurt 1938 (= Volkhafte Schularbeit).
398. ders., *Havards Sohnesrache. Sinndeutung und erzieherischer Einsatz*. In: *Die deutsche Schule* 42, 1938, S. 214–220.
399. ders., *Die Gisli-Saga in der deutschkundlichen Erziehung*. In: *ZfdB* 14, 1938, S. 173–181.
400. Gerhard LÜTOSCH, *Die Saga im Deutschunterricht. Arbeitshinweise und Interpretationen*. Lübeck 1966 (= Aus der Arbeit der Schule).
401. Richard MEHLEM, *Volkhafter Deutschunterricht. Besinnung und Wegweisung*. Berlin 1937.

402. Rudolf MEISSNER, *Das Nordische im akademischen Unterricht und in der Schule*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 337–338.
403. Otto METZKER, *Altgermanische Dichtung im Jugendbuch*. In: *Neue deutsche Schule* 10, 1936, S. 531–535.
404. Ludwig MEYN, *Die Verwertung der altisländischen Literatur für den deutschkundlichen Unterricht*. In: *ZfDk* 39, 1925, S. 26–40.
405. Jörgen MÖLLER, *Edda und Sagas im Unterricht*. In: *Die deutsche Schule* 40, 1936, »Lehrpraktische Beilage«, S. 1–8.
406. Arno MULOT, *Die heroische Lebensform der Germanen*. In: *ZfDk* 10, 1934, S. 225–234.
407. Gustav NECKEL, *Die gemeingermanische Zeit*. In: *ZfDk* 1925, S. 91–110.
408. ders., *Der Wert des altnordischen Schrifttums für die Erkenntnis germanischen Wesens*. In: *ZfDk* 9, 1933, S. 352–364.
409. ders., *Altgermanische Heldensage in der Schule*. In: *Die völkische Schule* 12, 1934, S. 121–124.
410. ders., *Zur Deutschkunde im Aufgang*. In: *Badische Schule* 1, 1934, S. 373–374.
411. Friedrich NEUMANN, *Germanische Art*. In: Hermann NOHL, Ludwig PALLAT (Hrsg.), *Handbuch der Pädagogik*. Bd. 1: *Die Theorie und die Entwicklung des Bildungswesens*. Langensalza 1933, S. 83–121.
412. J. NEUWIRTH, *Nordisch-germanisches Wesen in den Isländer Bauerngeschichten. Eine kultur- und deutschkundliche Unterrichtseinheit in arbeitsschulmäßiger Gestaltung*. In: *Bayerische Lehrerzeitung* 14/15, 1936, S. 217–222.
413. Stefan OTT, *Edda und Sagas in der Volksschule*. In: *Württembergische Schulwart* 12, 1936, S. 83–93.
414. ders., *Die altnordische Literatur in der Schule. Einführung und Möglichkeiten der Behandlung*. Esslingen 1940 (= Schulpraktische Reihe 5).
415. Rudolf OTTINGER, *Gegenwartswichtiger Lesestoff in preiswerten Ausgaben*. In: *ZfDk* 12, 1936, S. 98–103, und 15, 1939, S. 137–143.
416. Wilhelm POETHEN, *Die Lesestoffauswahl im Rahmen der heutigen Forderungen*. In: *ZfDk* 12, 1936, S. 14–27.
417. Reinhard PRINZ, *Die altnordische Literatur in der deutschen Schule*. In: *ZfDk* 10, 1934, S. 256–266.
418. ders., *Alt-Islands germanische Sendung*. In: *Politische Erziehung*, 1937, S. 81–86.
419. ders., *Die altgermanische Dichtung*. In: Rudolf BENZE, Alfred PUDELKO (Hrsg.), *Rassische Erziehung als Unterrichtsgrundsatz in den Fachgebieten*. Frankfurt 1937, S. 50–59.
420. Konstantin REICHARDT, *Altnordisches Schrifttum und Schule*. In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 356.
421. Karl REUSCHEL, *Literaturbericht 1912–1915: Germanisches Altertum*. In: *ZfDU* 30, 1916, S. 131–136.
422. Helga REUSCHEL, *Altnordische Literatur – heute. Ein Vortrag*. In: *ZfDk* 18/19, 1942/43, S. 114–123.
423. Gerhard RÖTTGER, *Zur Gestaltung des altdutschen Lesebuches*. In: *ZfDk* 48, 1934, S. 130–134.
424. Günther SASS, *Die altnordische Ziehvaterschaft*. In: *Weltanschauung und Schule* 1938, S. 498–504.
425. Edmund SATTLER, *Die isländische Saga in der Schule*. In: *ZfDk* 35, 1921, S. 389–392.
426. Erich SCHEIL, *Germanen entdecken Amerika. Ein Beitrag zum Neubau des Geschichtsunterrichts*. In: *Die Volksschule* 34, 1938, S. 390–396.
427. Berta SCHIEMANN, *Frauenleben und Frauengeltung. Welche Stellung hatte die Frau bei den Germanen?* In: *Nationalsozialistische Erziehung* 4, 1935, S. 149–150.
428. Franz SCHMITZ, *Die Grettir-Saga im Unterricht*. In: *ZfDk* 13, 1937, S. 361–365.
429. Johann Georg SPRENGEL, *Vorschläge für die Neugestaltung des deutschen Unterrichts an höheren Schulen im nationalen Staat*. In: *ZfDk* 9, 1933, S. 575–583.

430. Martha STEINERT, *Die altisländische Sagadichtung. – Die altisländische Sagadichtung in der Volksschule.* In: *Die deutsche Schule* 40, 1936, S. 201–212, 214–219.
431. Hans STEINGRÄBER, *Tacitus' Germania im Lichte der Isländer-Sagas. Ein Beitrag zum Deutschunterricht auf der Obersekunda.* In: *ZfDb* 11, 1935, S. 417–427.
432. ders., *Einführung in die Isländer-Sagas auf Obersekunda.* In: *ZfDb* 11, 1935, S. 154–166.
433. Hans TABER, *Germanentum und wir.* In: *ZfDk* 50, 1936, S. 407–413.
434. Walter Heinrich VOGT, *Das altgermanische Schrifttum in unserer höheren Schule.* In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 343–349.
435. Edmund WEBER, *Der Germanenglaube im Schulunterricht.* In: *Völkische Schule* 12, 1934, S. 209–216.
436. Erich WEISSER, *Das nordische Erbe im Unterricht.* In: *Nationalsozialistisches Bildungswesen* 1, 1938, S. 2–18.
437. Gustaf WENZ, *Der Mordbrand in der Njalssaga.* In: *Weltanschauung und Schule* 1938, S. 481–489.
438. Gustaf WENZ, Ludwig MEYN, *Welche Kenntnisse in Altertumskunde muß man vom Deutschlehrer verlangen und wie kann sie der im Amt stehende Deutschlehrer erwerben?* In: *ZfDk* 41, 1927, S. 545–550.
439. Friedrich WILHELM, *Altgermanisches Schriftgut in der Schule.* In: *Deutsches Bildungswesen* 1933, S. 335–336.
440. Ommo WILTS, *Das Pferd des Priesters Hrafnkel: Zu Möglichkeiten der Sagabehandlung in der Schule.* In: *Literatur in Wissenschaft und Unterricht* 5, 1972, S. 93–109.
441. Fritz WÜLLENWEBER, *Germanische Erziehungsordnungen.* In: *Die deutsche Schule* 40, 1936, S. 193–201.

F. Sonstige Darstellungen und Quellen

442. Erwin ACKERKNECHT, *Moderne Sagakunst.* In: *ZfDk* 50, 1936, S. 41–49 und S. 105–116.
443. [Ferdinand] A[VENARIUS], *Aus der ältesten germanischen Prosa. Vorbemerkung.* In: *Kunstwart* 19, 1906, S. 587–588.
444. Otto BEHAGHEL, *Von deutschen Monatsnamen.* In: *ZfDb* 10, 1934, S. 75–78.
445. Leo BERG, *Henrik Ibsen und das Germanentum in der modernen Litteratur.* Berlin [1887] (= Litterarische Volkshäfte 2).
446. *Aufrufe und Reden deutscher Professoren im Ersten Weltkrieg.* Mit einer Einleitung hrsg. von Klaus BÖHME. Stuttgart 1975 (= RUB 9787).
447. Arthur BONUS, *Henrik Ibsen und die Isländergeschichte.* In: *Preußische Jahrbücher* 126, 1906, S. 424–448.
448. ders., *Altisländisch und Neudeutsch.* In: *Kunstwart* 19, 1906, S. 577–581.
449. ders., *Persönliches zur Bedeutung der altisländischen Literatur.* In: *Rig* 6, 1931, S. 74–83.
450. Helmut DE BOOR, *Island und wir. Zur Jahrtausendfeier des Staates Island 26.–28. Juni 1930.* In: *ZfDb* 6, 1930, S. 283–295.
451. Ludwig Ferdinand CLAUS, *Die nordische Seele.* München ²1932.
452. ders., *Rasse und Seele. Eine Einführung in die Gegenwart.* München 1926.
453. Eugen DIEDERICH, *Thule.* In: *Der Wächter* 5, 1922, S. 426.
454. ders., *Eugen Diederichs.* Leipzig 1927 (= Der deutsche Buchhandel in Selbstdarstellungen 2,1).
455. ders., *Selbstzeugnisse und Briefe von Zeitgenossen.* Düsseldorf, Köln 1967.
456. Niels DIEDERICH, *Eugen Diederichs und sein Verhältnis zum Norden.* In: *Deutsch-Nordisches Jahrbuch* 1931, S. 130–135.
457. Ulf DIEDERICH, *Achtzig Jahre Sammlung Thule.* In: *AdA* 1991, S. A417–A426.
458. Anna Hil. VON ECKHEL, *Thule.* In: *MIFr* 10, 1922, S. 13–14.
459. Eduard ENGEL, *Sprich deutsch! Ein Buch zur Entzweiung.* Leipzig 1916.

460. A[dolfine] ERICHSEN, *Was geben uns die isländischen Sagas?* In: *MIFr* 7, 1919, S. 16–20.
461. *Wikinger (Führer, Züge und Leistungen)*. [Hrsg. von Franz FAHNEMANN]. Saarlautern [1938] (= Erlebte deutsche Welt 3).
462. Walter GEHL, *Ruhm und Ehre bei den Nordgermanen. Studien zum Lebensgefühl der isländischen Saga*. Berlin 1937 (= Neue deutsche Forschungen. Abteilung deutsche Philologie 3).
463. Wilhelm GRIMM, *Ueber die Entstehung der altdeutschen Poesie und ihr Verhältnis zu der nordischen*. In: Gustav HINRICHS (Hrsg.), *Kleinere Schriften von Wilhelm Grimm*. Berlin 1881, Bd. 1, S. 92–170.
464. Jacob GRIMM, *Über zwei entdeckte Gedichte aus der Zeit des deutschen Heidenthums*. In: ders., *Kleine Schriften*. Berlin 1865, Bd. 2, S. 1–29.
465. Vilhelm GRÖNBECH, *Vor Folkeætt i Oldtiden*. 4 Bde. Kopenhagen 1909–1912.
466. ders., *Kultur und Religion der Germanen*. 2 Bde. Hamburg 1937.
467. Hans F.K. GÜNTHER, *Rasse und Stil. Gedanken über ihre Beziehungen im Leben und in der Geistesgeschichte der europäischen Völker, insbesondere des deutschen Volkes*. München 1926.
468. Hermann HARDER, *Das germanische Erbe in der deutschen Dichtung von der Frühzeit bis zur Gegenwart. Ein Überblick*. Potsdam 1939.
469. Hans HARTMANN, »Heil« und »heilig« im nordischen Altertum. *Eine wortkundliche Untersuchung*. Heidelberg 1943 (= Germanische Bibliothek 44).
470. Heinrich HEINE, *Die romantische Schule. Kritische Ausgabe*. Hrsg. von Helga Weidmann. Stuttgart 1976 (= RUB 9831).
471. *Herders sämtliche Werke*. Hrsg. von Bernhard SUPHAN. Bde. 14 und 24. Berlin 1886 und 1909.
472. Halldór HERMANNSSON, *Old Icelandic Literature*. In: *Islandica* 23, 1933, S. 23–26.
473. Andreas HEUSLER, *Das Strafrecht der Isländersagas*. Leipzig 1911.
474. ders., *Zum isländischen Fehdewesen in der Sturlungenzeit*. Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften, Phil.-hist. Klasse. Berlin 1912.
475. ders., *Die Anfänge der isländischen Saga*. Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften, Phil.-hist. Klasse. Berlin 1913.
476. ders., *Altisländisches Elementarbuch*. Heidelberg 1913 (= Germanische Bibliothek 1, Reihe 1, Bd. 3), 1950.
477. ders., *Die Isländersagas als Zeugnisse germanischer Volksart*. In: *Deutsche Rundschau* 43 (6), 1917, S. 375–394.
478. ders., *Etwas über das Verdeutschen altisländischer Sagas*. In: *MIFr* 7, 1920, S. 47–51.
479. ders. (Rez.), *Altnordische frauen von frau dr. Adeline Rittershaus. Frauenfeld und Leipzig 1917*. In: *AfdA* 39, 1920, S. 14–17.
480. ders., *Über den syntaktischen Stil der altisländischen Prosa*. In: *Sitzungsberichte der königlich preußischen Akademie der Wissenschaften* 1912, S. 625.
481. ders., *Altgermanische Sittenlehre und Lebensweisheit*. In: NOLLAU 1926 (524), S. 156–204.
482. ders. (Rez.), *Johannes van Ham, Beschouwingen over de literaire betekenis der Laxdæla saga. Proefschrift Amsterdam 1932*. In: *DLZ* 53, 1932, Sp. 2467–2472; hier zitiert nach ders., *Kleine Schriften*. Hrsg. von Helga REUSCHEL. Berlin 1943, S. 362–367.
483. ders., *Germanentum. Vom Lebens- und Formgefühl der alten Germanen*. Heidelberg 1934 (= Kultur und Sprache 8).
484. ders., *Die Herrenethik der isländischen Saga*. In: HEUSLER 1934 (483), S. 63–77.
485. ders., *Von germanischer und deutscher Art*. In: HEUSLER 1934 (483), S. 79–88.
486. ders., *Die altisländische Saga und unser deutscher Prosastil*. In: HEUSLER 1934 (483), S. 131–143.
487. ders. (Rez.), *Germanische Altertumskunde*. Hrsg. von Hermann Schneider, München 1938. In: *GgA* 202, 1940, S. 12–23.

488. *Freundesbriefe des Germanisten Andreas Heusler an den Grönlandforscher Wilhelm Thalbitzer 1904–1940*. Hrsg. von Theodor SALFINGER. Kopenhagen, Basel 1953.
489. Andreas HEUSLER, *Die altgermanische Dichtung*. Berlin ²1941 (= Handbuch der Literaturwissenschaft). Unveränderter Nachdruck der zweiten neubearb. und verm. Auflage. Darmstadt 1957 (zuerst erschienen 1923).
490. *Andreas Heusler an Wilhelm Ranisch. Briefe aus den Jahren 1890–1940*. In: Zusammenarbeit mit Oskar BANDLE hrsg. v. Klaus DÜWEL u. Heinrich BECK. Basel, Frankfurt a.M. 1989 (= Beiträge zur nordischen Philologie 18) (vgl. auch (1)).
491. Kurt HILDEBRANDT, *Hellas und Wilamowitz*. In: *Jahrbuch für die geistige Bewegung* 1, 1910. Hier zitiert nach: Georg Peter LANDMANN (Hrsg.), *Der George-Kreis. Eine Auswahl aus seinen Schriften*. Köln, Berlin 1965, S. 141–149.
492. Otto HÖFLER, *Kultische Geheimbünde der Germanen*. Bd. 1. Frankfurt a.M. 1934.
493. ders., *Germanische Einheit*. In: *Von deutscher Art in Sprache und Dichtung*. Stuttgart 1941, Bd. 2, S. 3–35.
494. *Die Jahrtausendfeier Islands und »Thule« – Welche Bedeutung haben beide für Deutschland? Eine Umfrage*. In: *Der Diederichs-Löwe* 4, 1930, S. 93–105.
495. Ernst JÜNGER, *Der Kampf als inneres Erlebnis*. 1922. In: ders., *Werke*. Stuttgart o.J., Bd. 5, S. 11–108.
496. Lydia KATH, *Die Frau im altnordischen Volksleben*. München 1934 (= Schulungshefte der N.S.-Frauensschaft. Hrsg. von der Obersten Leitung der Parteiorganisation der N.S. Frauenschaft). Wieder: 1937 (= Bagels Bücherei für deutsche Mädel 1).
497. Olaf KLOSE, *Die Familienverhältnisse auf Island vor der Bekehrung zum Christentum auf Grund der Íslendingasögur*. Braunschweig 1929.
498. Wolfgang KRAUSE, *Die Frau in der Sprache der altsländischen Familiengeschichten*. Göttingen 1926 (= Ergänzungshefte zur Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachen 4).
499. Ernst KRIECK, *Die germanischen Grundzüge im deutschen Geschichtsbild*. In: *HZ* 159, 1939, S. 524–537.
500. Hans KUHN (Rez.), *Fritz Wüllenweber, Altgermanische Erziehung*. Hamburg 1935. In: *DLZ* 58, 1937, Sp. 1952–1953.
501. Werner KULZ, *Thule*. In: *Die Sonne* 12, 1935, S. 146.
502. Bernhard KUMMER, *Germanischer Kult und Glaube in den letzten heidnischen Jahrhunderten*. Leipzig 1927 (= Veröffentlichungen des Forschungsinstituts für vergleichende Religionsgeschichte an der Universität Leipzig 11, 7). Alle weiteren Auflagen unter dem Titel *Midgards Untergang*.
503. *Untersuchungen über die Geschichte und das Verhältnis der nordischen und deutschen Heldensage aus P.E. Müller's Sagabibliothek*, II. Band, mit Hinzufügungen erklärender, berichtender und ergänzender Anmerkungen und Excursus, übers. und kritisch bearb. von Georg LANGE. Frankfurt a.M. 1832.
504. Friedrich LIENHARD, *Neue Ideale nebst Vorherrschaft Berlins*. Stuttgart ⁴1920.
505. Kurt MAY, *Das Wiederaufleben der Saga in der jüngsten deutschen Prosa*. In: *Von deutscher Art in Sprache und Dichtung*. Stuttgart 1941, Bd. 4, S. 415–435.
506. Heinrich MEYER, *Andreas Heusler*. In: *PMLA* 55, 1940, S. 881–900.
507. Eugen MOGK, *Geschichte der norwegisch-isländischen Literatur*. Straßburg ²1904 (Sonderabdruck aus der zweiten Auflage von Pauls Grundriß der germanischen Philologie).
508. Arno MULOT, *Das Bauerntum in der deutschen Dichtung unserer Zeit*. Stuttgart 1937 (= Die deutsche Dichtung unserer Zeit 1, 1).
509. Hans NAUMANN, *Die Isländersaga die einzige umfassende Darstellung altgermanischen Lebens*. In: *Der Diederichs-Löwe* 5, 1934, S. 170–173.
510. ders., *Andreas Heusler †*. In: *Forschungen und Fortschritte* 16, 1940, S. 132.
511. Gustav NECKEL, *Das Germanentum von Alt-Island*. In: *Die Tat* 5, 1913/14, S. 101–104.

512. ders., *Adel und Gefolgschaft*. In: *Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur* 41, 1916, S. 385–436. Hier zitiert nach: W. HEYDENREICH, H.M. NECKEL (Hrsgg.), *Vom Germanentum. Ausgewählte Aufsätze und Vorträge von Gustav Neckel*. Leipzig 1944, S. 139–186.
513. ders., *Island und Hellas*. In: *MLFr* 9, 1922, S. 35–44.
514. ders., *Die altnordische Literatur*. Leipzig 1923.
515. ders., *Das Deutsche als germanische Sprache*. Vortrag vor dem Deutschen Sprachverein 1925. Hier zit. n. W. HEYDENREICH, H.M. NECKEL (Hrsgg.), *Vom Germanentum. Ausgewählte Aufsätze und Vorträge von Gustav Neckel*. Leipzig 1944, S. 452–463.
516. ders., *Altgermanische Kultur*. Leipzig 1925 (= Wissenschaft und Bildung 208).
517. ders., *Germanen und Kelten. Historisch-linguistisch-rassenkundliche Forschungen und Gedanken zur Geisteskrise*. Heidelberg 1929 (= Kultur und Sprache 6).
518. ders., *Liebe und Ehe bei den vorchristlichen Germanen*. Leipzig 1932.
519. ders., *Zur Stellung der Frau im germanischen Altertum*. In: *ZfdA* 70, 1933, S. 197–205.
520. ders., *Leopold Webers Erneuerungen altgermanischer Stoffe*. In: *ZfdB* 12, 1936, S. 103–105.
521. Irmgard NETTER, *Germanisches Frauentum*. Leipzig 1935 (= Die Welt der Germanen 4).
522. Felix NIEDNER, *Islands Kultur zur Wikingerzeit*. Jena 1913, ²1920 (= Thule. Einleitungsband).
523. Friedrich NIETZSCHE, *Werke*. Kritische Gesamtausgabe. Hrsg. von Giorgio COLLI und Mazzino MONTINARI. Bd. v. 2, Berlin 1973; Bd. vi. 2, 1968; Bd. vi. 3, 1969.
524. Hermann NOLLAU (Hrsg.), *Germanische Wiedererstehung. Ein Werk über die germanischen Grundlagen unserer Gesittung*. Heidelberg 1926.
525. HORST OPPEL, *Von den Aufgaben einer deutsch-nordischen Literaturbetrachtung*. In: *Dichtung und Volkstum* 38, 1941, S. 494–505.
526. Robert PETSCH, *Nordische Sagadichtung aus alter und neuer Zeit*. In: *ZfdB* 10, 1934, S. 234–242.
527. ders., *Eine neue Erzählform germanischer Art. Die Saga-Novelle*. In: *Geistige Arbeit* 8 (13), 1941, S. 5–6.
528. ders., *Wesen und Formen der Erzählkunst*. Halle ²1942.
529. Berta S. PHILLPOTTS, *Edda and Saga*. London 1931.
530. Friedrich RANKE, *Die Edda und wir*. In: *Die nordischen Länder und Völker*. Königsberg 1928 (= Auslandsstudien 3).
531. ders., *Ein Meister der Sprache: Andreas Heusler*. In: *Sonntagsblatt der Basler Nachrichten*, 11. August 1940, S. 125–128.
532. Konstantin REICHARDT (Rez.), *Gustav Neckel, Liebe und Ehe bei den vorchristlichen Germanen*. Leipzig 1932. In: *AfdA* 51, 1932, S. 161–170.
533. Gustav ROETHE, *Von deutscher Art und Kultur*. Berlin 1915.
534. H. RÜCKERT, *Das deutsche Publikum und die altnordische Literatur*. In: *Grenzboten* 31, II, 1872, S. 81–97.
535. Friedrich von SCHILLER, *Die Braut von Messina oder Die feindlichen Brüder. Ein Trauerspiel mit Chören*. In: *Schillers sämtliche Werke in zwölf Bänden*. Stuttgart o.J., Bd. 5, S. 102–183.
536. August Ludwig SCHLÖZER, *Isländische Litteratur und Geschichte. Erster Teil*. Göttingen, Gotha 1773.
537. Ernst SCHNEIDER, *Für deutsche Monatsnamen*. In: *Die völkische Schule* 12, 1934, S. 7–10.
538. Karl SCHULZ, *Der Tod im germanischen Erleben*. Breslau 1936 (= Das deutsche Werde 5).
539. ders., *Die Erzählung »Wiking im Südland«*. In: *ZfDk* 51, 1937, S. 499–507.
540. Harald SPEHR, *Frühgermanentum*. In: *Archiv für Kulturgeschichte* 22, 1932, S. 342–351.

541. Oswald SPENGLER, *Der Untergang des Abendlandes. Umriss einer Morphologie der Weltgeschichte*. 1918–1922; hier zitiert nach der Taschenbuchausgabe in einem Band, München 1983.
542. Lulu VON STRAUSS UND TORNEY-DIEDERICHs (Hrsg.), *Eugen Diederichs, Leben und Werk. Ausgewählte Briefe und Aufzeichnungen*. Jena 1936.
543. *Thule*. Prospekt des Diederichs-Verlages aus dem Jahr 1922.
544. Thilo VON TROTTA, *Rassegefühl als schöpferisches Element in der nordischen Dichtung*. In: *Nationalsozialistische Monatshefte* 65, 1935, S. 698–710.
545. *Verhandlungen bei der Gründung des Deutschen Germanisten-Verbandes in der Akademie zu Frankfurt a.M. am 29. Mai 1912* (= 7. Ergänzungsheft der *ZfdU* 1912).
546. Jan de VRIES, *Altnordische Literaturgeschichte*. 2 Bde. Berlin 1941–1942.
547. Karl WEINHOLD, *Altnordisches Leben*. Berlin 1855 [hier zitiert nach: Reprint Berlin 1938].
548. Lily WEISER, *Altgermanische Jünglingsweihen und Männerbünde. Ein Beitrag zur deutschen und nordischen Altertums- und Volkskunde*. Bühl 1927 (= Bausteine zur Volkskunde und Religionswissenschaft 1).
549. Peter VON WERDER, *Das Germanische in der neuen Dichtung*. In: *Bücherkunde* 9, 1942, S. 193–198.
550. *Griechische Tragödien*. Übers. von Ulrich VON WILAMOWITZ-MOELLENDORFF. 3 Bde. Berlin [1899].
551. Fritz WÜLLENWEBER, *Altgermanische Erziehung*. Hamburg 1935.

II. Nachschlagewerke

552. Walter BAETKE, *Wörterbuch zur altisländischen Prosaliteratur*. Berlin ³1983.
553. G.F. BENECKE, W. MÜLLER, F. ZARNCKE, *Mittelhochdeutsches Wörterbuch*. 3 Bde. Leipzig 1854–1861 [hier zitiert nach: Reprint Hildesheim 1963].
554. Karl-Heinz BRACKMANN, Renate BIRKENHAUER, *NS-Deutsch. »Selbstverständliche« Begriffe und Schlagwörter aus der Zeit des Nationalsozialismus*. Straelen 1988.
555. R. CLEASBY, G. VIGFUSSON, *An Icelandic-English Dictionary*. Oxford ²1957.
556. J.A. DITSCHNEINER, J.E. WESSELY, *Deutscher Wortschatz*. Leipzig 1892.
557. Jakob und Wilhelm GRIMM, *Deutsches Wörterbuch*. Leipzig 1854–1954.
558. Eugen HABERKERN, Joseph Friedrich WALLACH, *Hilfswörterbuch für Historiker*. Tübingen ⁶1964.
559. Albert HEINTZE, *Deutscher Sprachhort. Ein Stil-Wörterbuch*. Leipzig 1900.
560. Moritz HEYNE, *Deutsches Wörterbuch*. Leipzig ²1905.
561. *Lexicon Poeticum*. Hrsg. von Finnur JÓNSSON. Kopenhagen 1931.
562. Friedrich KLUGE, *Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache*. Straßburg ⁶1905. Berlin ²²1989.
563. Paul KRETSCHMER, *Wortgeographie der hochdeutschen Umgangssprache*. Göttingen ²1969.
564. Theodor LEWANDOWSKI, *Linguistisches Wörterbuch*. Heidelberg ⁴1985.
565. Hermann PAUL, *Deutsche Grammatik*. 5 Bde. Halle a.S. 1917. Wieder ³1921.
566. ders., *Deutsches Wörterbuch*. Halle a.S. ³1921.
567. *Reallexikon der Germanischen Altertumskunde*. Begründet von Johannes HOOPS. Zweite, völlig neu bearb. und stark erw. Auflage, hrsg. von Heinrich Beck, Herbert Jankuhn u.a. Berlin 1973ff.
568. Daniel SANDERS, *Handwörterbuch der deutschen Sprache*. Leipzig ⁸1910.
569. Rudolf SIMEX, Hermann PÁLSSON, *Lexikon der altnordischen Literatur*. Stuttgart 1987 (= Kröners Taschenausgabe 490).
570. Karl Friedrich Wilhelm WANDER, *Sprichwörter-Lexikon*. Leipzig 1867–1880.
571. Fr. L.K. WEIGAND, *Deutsches Wörterbuch*. Hrsg. von Herman Hirt. Gießen ⁵1909.

III. Sekundärliteratur

A. Darstellungen zum Übersetzen allgemein

572. Friedmar APEL, *Sprachbewegung. Eine historisch-poetologische Untersuchung zum Problem des Übersetzens*. Heidelberg 1982 (= Beiträge zur neueren Literaturgeschichte).
573. Raimund BORGMEIER, *Shakespeares Sonett »When forty winters« und die deutschen Übersetzer*. München 1970 (= Bochumer Arbeiten zur Sprach- und Literaturwissenschaft 4).
574. Raymond VAN DEN BROEK, *Second Thoughts on Translation Criticism. A model of its analytic function*. In: HERMANS 1985 (577), S. 54–62.
575. Alken BRUNS, *Übersetzung als Rezeption. Deutsche Übersetzer skandinavischer Literatur von 1860 bis 1900*. Neumünster 1977 (= Skandinavistische Studien 8).
576. Armin Paul FRANK und Erika HULPKE, *Poes deutscher Rabenhorst: Erkundung eines übersetzungsgeschichtlichen Längsschnitts, Teil 1 (1853–1891)*. In: SCHULZE 1987 (590), S. 96–148.
577. Theo HERMANS (Hrsg.), *The Manipulation of Literature. Studies in Literary Translation*. London, Sydney 1985.
578. James S. HOLMES, *The Name and Nature of Translation Studies*. In: ders., *Translated! Papers on Literary Translation and Translation Studies*. Amsterdam 1988, S. 67–80.
579. James S. HOLMES, José LAMBERT, Raymond VAN DEN BROEK (Hrsgg.), *Literature and Translation. New perspectives in literary studies*. Louvain 1978.
580. Harald KITTEL (Hrsg.), *Die literarische Übersetzung. Stand und Perspektiven ihrer Erforschung*. Berlin 1988 (= Göttinger Beiträge zur internationalen Übersetzungsforschung 2).
581. Werner KOLLER, *Einführung in die Übersetzungswissenschaft*. Heidelberg ³1987.
582. Zoran KONSTANTINOVIĆ, *Verwandlung im Wandel. Komparatistische Betrachtungen zur Kategorie der Dialogizität und Alterität*. In: Renate LACHMANN (Hrsg.), *Dialogizität*. München 1982, S. 168–184.
583. ders., *Die Übersetzung als ästhetische Transposition. Zur Bestimmung eines komparatistischen Aufgabengebietes*. In: *Festschrift für Eugen Thurner*. Innsbruck 1982 (= Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft. Germanistische Reihe 14), S. 21–32.
584. Fred LÖNKER, *Probleme des Fremden in der literarischen Übersetzung*. In: Annette DAIGGER (Hrsg.), *Die Übersetzung literarischer Texte am Beispiel Robert Musil: Beiträge des Internationalen Kolloquiums in Straelen vom 8.–10. Juni 1987*. Stuttgart 1988 (= Stuttgarter Arbeiten zur Germanistik 207), S. 57–72.
585. Eugen A. NIDA, *Toward a Science of Translating. With Special Reference to Principles and Procedures Involved in Bible Translation*. Leiden 1964.
586. Fritz PAEPCKE, *Die Illusion der Äquivalenz*. In: Elvira GRÖZINGER u.a. (Hrsgg.), *Suche die Meinung. Festschrift für Karl Dedecius*. München 1986, S. 116–151.
587. Katharina REISS, *Möglichkeiten und Grenzen der Übersetzungskritik. Kategorien und Kriterien für eine sachgerechte Beurteilung von Übersetzungen*. München 1971.
588. dies., Hans J. VERMEER, *Grundlegung einer allgemeinen Translationstheorie*. Tübingen 1984.
589. Friedrich SCHLEIERMACHER, *Ueber die verschiedenen Methoden des Uebersetzens*. 1813. In: *Friedrich Schleiermacher's sämtliche Werke*, Dritte Abtheilung: *Zur Philosophie*. Zweiter Band. Berlin 1838, S. 207–245.
590. Brigitte SCHULZE (Hrsg.), *Die literarische Übersetzung. Fallstudien zu ihrer Kulturgeschichte*. Berlin 1937 (= Göttinger Beiträge zur internationalen Übersetzungsforschung 1).

591. Gideon TOURY, *A Rationale for Descriptive Translation Studies*. In: HERMANS 1985 (577), S. 16–40.
592. Horst TURK, *Alienität und Alterität als Schlüsselbegriffe einer Kultursemantik*. In: *Jahrbuch für Internationale Germanistik* 22 (1), 1990, S. 8–31.
593. Maria TYMOCZKO, *How Distinct are Formal and Dynamic Equivalence?* In: HERMANS 1985 (577), S. 63–86.
594. Ulrich VON WILAMOWITZ-MOELLENDORFF, *Was ist Übersetzen?* In: ders., *Reden und Vorträge*. Berlin ²1902, S. 1–26.
595. Wolfram WILSS, *Probleme und Perspektiven der Übersetzungskritik*. In: *International Review of Applied Linguistics* 1974, S. 23–41.
596. ders., *Übersetzungswissenschaft. Probleme und Methoden*. Stuttgart 1977.

B. Darstellungen zum Übersetzen mittelalterlicher Literatur

597. Harry ANDERSEN, *Johannes V. Jensens Oversættelse af Egils Saga. Nogle Randbemærkninger til Ordvalget*. In: *Studier tilegnet V. Dahlerup*. Aarhus, Kopenhagen 1934 (= Sprog og kultur 3. Tillægsbind).
598. Geraldine BARNES, *The Riddarasögur. A Medieval Exercise in Translation*. In: *SBVS* 19 (4), 1977, S. 403–441.
599. W.F. BOLTON, *The Old Icelandic Dróttkvætt: A Problem in Verse Translation*. In: *Comparative Literature* 14, Nr. 3, 1962, S. 280–289.
600. Reinhard BUCHBINDER, *Übersetzungen des Nibelungenliedes. Ein Vergleich*. In: *ZfdPh* 92, 1973, S. 37–61.
601. E. Paul DURRENBERGER, *Dorothy Durrenberger, Translating Gunnlaug's saga: An Anthropological Approach to Literary Style and Cultural Structures*. In: *Translation Review* 21, 1986, S. 11–20.
602. Stefán EINARSSON, *Eiríkr Magnússon and his Saga-Translations*. In: *SS* 8, 1933–1935, S. 17–32.
603. Ingegerd FRIES, *Njals saga 700 år senare*. In: *Scripta Islandica* 32, 1981, S. 30–54.
604. Donald FRY, *Norse Sagas Translated into English. A Bibliography*. New York 1980 (= AMS Studies in the Middle Ages 3).
605. Felix GENZMER, *Ist die Skaldendichtung übersetzbar?* In: *JEGPh* 47, 1948, S. 323–333.
606. ders., *Vom Übersetzen*. In: *WW* 9, 1959, S. 65–69.
607. Siegfried GROSSE, *Sprachwandel als Übersetzungsproblem (Mittelhochdeutsch und Neuhochdeutsch)*. In: *WW* 20, 1970, S. 242–258.
608. Kurt Herbert HALBACH, *Frühdeutsche Lyrik und Epik in Übersetzungen*. In: *Der Deutschunterricht* 9, 1957, S. 108–120.
609. Einar HAUGEN, *On Translating from the Scandinavian*. In: Edgar C. POLOME (Hrsg.), *Old Norse Literature and Mythology. A Symposium*. Austin 1969, S. 3–18.
610. Rolf HELLER, *Zu den Aufgaben des Übersetzers*. In: *ANF* 101, 1986, S. 87–94.
611. Lee M. HOLLANDER, *Observations on Taylor's Translation of Orkneyinga saga*. In: *SS* 16, 1941, S. 226–233.
612. ders., *The Translation of Skaldic Poetry*. In: *SS* 18, 1945, S. 233–240.
613. ders., *The Problem of the Proper Translation of Old Norse Names*. In: *SS* 26, 1954, S. 125–129.
614. Hans-Jürgen HUBE, *Edda-Übersetzungen. Der Grimmsche Edda-Streit mit Friedrich Rühls und die Anfänge der Berliner Nordistik*. In: *Sprache, Mensch und Gesellschaft – Werk und Wirkungen von Wilhelm von Humboldt und Jacob und Wilhelm Grimm in Vergangenheit und Gegenwart*. Teil III. Humboldt-Universität zu Berlin 1986, S. 64–70.
615. George JOHNSTON, *On Translation – II*. In: *SBVS* 15, 1961, S. 394–402 (Vgl. MAXWELL 1961 (625)).
616. ders., *Translating the Sagas into English*. In: *BONIS* 1972, S. 7–16.

617. Manfred KAEMPFERT, *Quantifizierende Verfahren zur Beurteilung neuhochdeutscher Übersetzungen aus dem Mittelhochdeutschen*. In: *ZfdPh* 90, 1971, S. 481–499.
618. Marianne E. KALINKE, *Erex saga and Ívens saga. Medieval Approaches to Translation*. In: *ANF* 92, 1977, S. 125–144.
619. John KENNEDY, *Translating the Íslendingasögur into English. With Special Reference to Laxdæla saga*. In: *Parergon* 6, 1973, S. 21–29.
620. Fritz Peter KNAPP, *Die literarische Übersetzung aus dem Mittelhochdeutschen als sprachphilosophisches und hermeneutisches Problem*. In: H. BIRKHAN (Hrsg.), *Festgabe für Otto Höfler*. Wien, Stuttgart 1976, S. 386–408.
621. Ulrich KREWITT, *Probleme des Verstehens altdeutscher Texte und die Möglichkeit des Übersetzens ins Neuhochdeutsche*. In: *BESCH* u.a. 1985 (657), S. 750–792.
622. Walter LENSCHEN, *Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen ins Neuhochdeutsche*. In: *Études des lettres* 4, 1981, S. 163–184.
623. Karl LITZENBERG, *The Diction of William Morris*. In: *ANF* 53, 1937, S. 327–363.
624. Elga LUBRICH, *Die neuhochdeutschen Übersetzungen des Nibelungenliedes. Ein Beitrag zum Problem des Übersetzens aus dem Mittelhochdeutschen*. Diss. (masch.), Hamburg 1951.
625. Ian R. MAXWELL, *On Translation – I*. In: *SBVS* 15, 1961, S. 383–393. (Vgl. JOHNSTON 1961 (615)).
626. Friedrich MAURER, *Zum Übersetzen der Lieder Walters von der Vogelweide*. In: Herbert BACHER (Hrsg.), *Festschrift für Hans Eggers*. Tübingen 1972 (= PBB 94, Sonderheft), S. 484–500.
627. Margarete MIAN, *›Gunnlaugs saga ormstungu‹ and the ›Thule‹-Translation*. In: *SS* 39, 1967, S. 269–279.
628. Hugo MOSER, *Karl Simrock als Erneuerer mittelhochdeutscher Dichtung. Bemerkungen zu seinem Verfahren*. In: Herbert BACKES (Hrsg.), *Festschrift für Hans Eggers*. Tübingen 1972 (= PBB 94, Sonderheft), S. 458–483.
629. ders., *Zu den Typen der Translation mittelalterlicher deutscher Dichtung*. In: V. J. GÜNTHER u.a. (Hrsg.), *Festschrift für Benno von Wiese*. Berlin 1973, S. 4–12.
630. Otto OBERHOLZER, *Herders Übersetzungen aus dem Nordischen*. In: *Nerthus II. Nordisch-Deutsche Beiträge*. Lübeck 1969, S. 94–116.
631. Fritz PAUL, *›Je eigenümlicher das Original, desto schwerer die Übersetzung‹. Zur Ambivalenz von Geist und Ausdruck in den Edda-Übersetzungen der Brüder Grimm*. In: Knut BRYNHILDSVOLL (Hrsg.), *ÜberBrücken. Festschrift für Ulrich Groenke*. Hamburg 1989, S. 183–216.
632. Wolfgang PÖCKL, *Villon unter den Deutschen. Bemerkungen zur Übersetzung als Rezeptionsproblem*. In: J. KÜHNEL u.a. (Hrsg.), *Mittelalter-Rezeption I*. Göttingen 1979 (= GAG 286), S. 504–536.
633. Ulrich PRETZEL, *Die Übersetzungen von Wolframs Parzival*. In: *Der Deutschunterricht* 6, 1954, S. 41–64.
634. ders., *Einige Anfänge mittelhochdeutscher Dichtungen. Bemerkungen zur richtigen Übersetzung mittelhochdeutscher Dichtungen*. In: *Zeiten und Formen in Sprache und Dichtung. Festschrift für Fritz Tschirch zum 70. Geburtstag*. Hrsg. von Karl Heinz SCHIRMER, Bernhard SOWINSKI. Köln, Wien 1972, S. 1–16.
635. Randolph QUIRK, *Dasent, Morris, and Problems of Translation*. In: *SBVS* 14, 1953–1957, S. 64–77.
636. Ursula RAUTENBERG, *Das ›Volksbuch vom armen Heinrich‹. Studien zur Rezeption Hartmanns von Aue im 19. Jahrhundert und zur Wirkungsgeschichte der Übersetzung Wilhelm Grimms*. Berlin 1985 (= *Philologische Studien und Quellen* 113).
637. Walter REUSSE, *Die ›Verdeutschung‹ der altisländischen Ortsnamen in den Sagaübersetzungen der Sammlung Thule: ästhetische Funktion, ideologischer Gehalt*. In: *skandinavistik* 22, 1992, S. 27–40.
638. Paul SACHS, *Norse Sagas in English Translation*. In: *YCGL* 33, 1984, S. 63–73.

591. Gideon TOURY, *A Rationale for Descriptive Translation Studies*. In: HERMANS 1985 (577), S. 16–40.
592. Horst TURK, *Alienität und Alterität als Schlüsselbegriffe einer Kultursemantik*. In: *Jahrbuch für Internationale Germanistik* 22 (1), 1990, S. 8–31.
593. Maria TYMOCZKO, *How Distinct are Formal and Dynamic Equivalence?* In: HERMANS 1985 (577), S. 63–86.
594. Ulrich VON WILAMOWITZ-MOELLENDORFF, *Was ist Übersetzen?* In: ders., *Reden und Vorträge*. Berlin ²1902, S. 1–26.
595. Wolfram WILSS, *Probleme und Perspektiven der Übersetzungskritik*. In: *International Review of Applied Linguistics* 1974, S. 23–41.
596. ders., *Übersetzungswissenschaft. Probleme und Methoden*. Stuttgart 1977.

B. Darstellungen zum Übersetzen mittelalterlicher Literatur

597. Harry ANDERSEN, *Johannes V. Jensens Oversættelse af Egils Saga. Nogle Randbemærkninger til Ordvalget*. In: *Studier tilegnet V. Dahlerup*. Aarhus, København 1934 (= Sprog og kultur 3. Tillægsbind).
598. Geraldine BARNES, *The Riddarasögur. A Medieval Exercise in Translation*. In: *SBVS* 19 (4), 1977, S. 403–441.
599. W.F. BOLTON, *The Old Icelandic Dróttkvætt: A Problem in Verse Translation*. In: *Comparative Literature* 14, Nr. 3, 1962, S. 280–289.
600. Reinhard BUCHBINDER, *Übersetzungen des Nibelungenliedes. Ein Vergleich*. In: *ZfdPh* 92, 1973, S. 37–61.
601. E. Paul DURRENBERGER, Dorothy DURRENBERGER, *Translating Gunnlaug's saga: An Anthropological Approach to Literary Style and Cultural Structures*. In: *Translation Review* 21, 1986, S. 11–20.
602. Stefán EINARSSON, *Eiríkr Magnússon and his Saga-Translations*. In: *SS* 8, 1933–1935, S. 17–32.
603. Ingegerd FRIES, *Njals saga 700 år senare*. In: *Scripta Islandica* 32, 1981, S. 30–54.
604. Donald FRY, *Norse Sagas Translated into English. A Bibliography*. New York 1980 (= AMS Studies in the Middle Ages 3).
605. Felix GENZMER, *Ist die Skaldendichtung übersetzbar?* In: *JEGPh* 47, 1948, S. 323–333.
606. ders., *Vom Übersetzen*. In: *WW* 9, 1959, S. 65–69.
607. Siegfried GROSSE, *Sprachwandel als Übersetzungsproblem (Mittelhochdeutsch und Neuhochdeutsch)*. In: *WW* 20, 1970, S. 242–258.
608. Kurt Herbert HALBACH, *Frühdeutsche Lyrik und Epik in Übersetzungen*. In: *Der Deutschunterricht* 9, 1957, S. 108–120.
609. Einar HAUGEN, *On Translating from the Scandinavian*. In: Edgar C. POLOMÉ (Hrsg.), *Old Norse Literature and Mythology. A Symposium*. Austin 1969, S. 3–18.
610. Rolf HELLER, *Zu den Aufgaben des Übersetzers*. In: *ANF* 101, 1986, S. 87–94.
611. Lee M. HOLLANDER, *Observations on Taylor's Translation of Orkneyinga saga*. In: *SS* 16, 1941, S. 226–233.
612. ders., *The Translation of Skaldic Poetry*. In: *SS* 18, 1945, S. 233–240.
613. ders., *The Problem of the Proper Translation of Old Norse Names*. In: *SS* 26, 1954, S. 125–129.
614. Hans-Jürgen HUBE, *Edda-Übersetzungen. Der Grimmsche Edda-Streit mit Friedrich Rühls und die Anfänge der Berliner Nordistik*. In: *Sprache, Mensch und Gesellschaft – Werk und Wirkungen von Wilhelm von Humboldt und Jacob und Wilhelm Grimm in Vergangenheit und Gegenwart*. Teil III. Humboldt-Universität zu Berlin 1986, S. 64–70.
615. George JOHNSTON, *On Translation – II*. In: *SBVS* 15, 1961, S. 394–402 (Vgl. MAXWELL 1961 (625)).
616. ders., *Translating the Sagas into English*. In: *BONIS* 1972, S. 7–16.

617. Manfred KAEMPFERT, *Quantifizierende Verfahren zur Beurteilung neuhochdeutscher Übersetzungen aus dem Mittelhochdeutschen*. In: *ZfdPh* 90, 1971, S. 481–499.
618. Marianne E. KALINKE, *Erex saga and Ívens saga. Medieval Approaches to Translation*. In: *ANF* 92, 1977, S. 125–144.
619. John KENNEDY, *Translating the Íslendingasögur into English. With Special Reference to Laxdæla saga*. In: *Parergon* 6, 1973, S. 21–29.
620. Fritz Peter KNAPP, *Die literarische Übersetzung aus dem Mittelhochdeutschen als sprachphilosophisches und hermeneutisches Problem*. In: H. BIRKHAN (Hrsg.), *Festgabe für Otto Höfler*. Wien, Stuttgart 1976, S. 386–408.
621. Ulrich KREWITT, *Probleme des Verstehens altdeutscher Texte und die Möglichkeit des Übersetzens ins Neuhochdeutsche*. In: BESCH u.a. 1985 (657), S. 750–792.
622. Walter LENSCHEN, *Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen ins Neuhochdeutsche*. In: *Études des lettres* 4, 1981, S. 163–184.
623. Karl LITZENBERG, *The Diction of William Morris*. In: *ANF* 53, 1937, S. 327–363.
624. Elga LUBRICH, *Die neuhochdeutschen Übersetzungen des Nibelungenliedes. Ein Beitrag zum Problem des Übersetzens aus dem Mittelhochdeutschen*. Diss. (masch.), Hamburg 1951.
625. Ian R. MAXWELL, *On Translation – I*. In: *SBVS* 15, 1961, S. 383–393. (Vgl. JOHNSTON 1961 (615)).
626. Friedrich MAURER, *Zum Übersetzen der Lieder Walters von der Vogelweide*. In: Herbert BACHER (Hrsg.), *Festschrift für Hans Eggers*. Tübingen 1972 (= PBB 94, Sonderheft), S. 484–500.
627. Margarete MIAN, *›Gunnlaugs saga ormstungu‹ and the ›Thule‹-Translation*. In: *SS* 39, 1967, S. 269–279.
628. Hugo MOSER, *Karl Simrock als Erneuerer mittelhochdeutscher Dichtung. Bemerkungen zu seinem Verfahren*. In: Herbert BACKES (Hrsg.), *Festschrift für Hans Eggers*. Tübingen 1972 (= PBB 94, Sonderheft), S. 458–483.
629. ders., *Zu den Typen der Translation mittelalterlicher deutscher Dichtung*. In: V. J. GÜNTHER u.a. (Hrsg.), *Festschrift für Benno von Wiese*. Berlin 1973, S. 4–12.
630. Otto OBERHOLZER, *Herders Übersetzungen aus dem Nordischen*. In: *Nerthus II. Nordisch-Deutsche Beiträge*. Lübeck 1969, S. 94–116.
631. Fritz PAUL, *›Je eigenthümlicher das Original, desto schwerer die Übersetzung‹. Zur Ambivalenz von Geist und Ausdruck in den Edda-Übersetzungen der Brüder Grimm*. In: Knut BRYNHILDSVOLL (Hrsg.), *ÜberBrücken. Festschrift für Ulrich Groenke*. Hamburg 1989, S. 183–216.
632. Wolfgang PÖCKL, *Villon unter den Deutschen. Bemerkungen zur Übersetzung als Rezeptionsproblem*. In: J. KÜHNEL u.a. (Hrsg.), *Mittelalter-Rezeption I*. Göttingen 1979 (= GAG 286), S. 504–536.
633. Ulrich PRETZEL, *Die Übersetzungen von Wolframs Parzival*. In: *Der Deutschunterricht* 6, 1954, S. 41–64.
634. ders., *Einige Anfänge mittelhochdeutscher Dichtungen. Bemerkungen zur richtigen Übersetzung mittelhochdeutscher Dichtungen*. In: *Zeiten und Formen in Sprache und Dichtung. Festschrift für Fritz Tschirch zum 70. Geburtstag*. Hrsg. von Karl Heinz SCHIRMER, Bernhard SOWINSKI. Köln, Wien 1972, S. 1–16.
635. Randolph QUIRK, *Dasent, Morris, and Problems of Translation*. In: *SBVS* 14, 1953–1957, S. 64–77.
636. Ursula RAUTENBERG, *Das »Volksbuch vom armen Heinrich«. Studien zur Rezeption Hartmanns von Aue im 19. Jahrhundert und zur Wirkungsgeschichte der Übersetzung Wilhelm Grimms*. Berlin 1985 (= *Philologische Studien und Quellen* 113).
637. Walter REUSSE, *Die »Verdeutschung« der altisländischen Ortsnamen in den Sagaübersetzungen der Sammlung Thule: ästhetische Funktion, ideologischer Gehalt*. In: *skandinavistik* 22, 1992, S. 27–40.
638. Paul SCHACH, *Norse Sagas in English Translation*. In: *YCGL* 33, 1984, S. 63–73.

639. Rudolf SCHÜTZEICHEL, *Kontext und Wortinhalt. Vorüberlegungen zu einer Theorie des Übersetzens aus älteren Texten*. In: Helmut RÜCKER u.a. (Hrsgg.), »Sagen mit Sinne«. Festschrift für Marie-Luise Dittrich. Göttingen 1976 (= GAG 180), S. 411–434.
640. Franz V. SPECHTLER, *Das Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen als Problem der Mediävistik*. In: Jürgen KÜHNEL u.a. (Hrsgg.), *De poeticis medii aevi questiones. Käte Hamburger zum 85. Geburtstag*. Göttingen 1981 (= GAG 335), S. 303–350.
641. J.N. SWANNELL, *William Morris as an Interpreter of Old Norse*. In: SBVS 15, 1961, S. 364–382.
642. Ernst WALTER, *Eddaübersetzung und Eddaübersetzungen*. In: Ulrich GROENKE (Hrsg.), *Arbeiten zur Skandinavistik. 7. Arbeitstagung der Skandinavisten des deutschen Sprachgebietes*. Frankfurt a.M. etc. 1987 (= Texte und Untersuchungen zur Germanistik und Skandinavistik 18), S. 281–290.
643. Dieter WELZ, *Theorie und Praxis der Erneuerung mittelhochdeutscher Texte: Hartmanns »Armer Heinrich« in neuhochdeutschen Übersetzungen*. In: *Acta Germanica* 5, 1970, S. 95–115.
644. Maria WINKLER, *Isländersagas und ihre Übersetzungen. Ein Beitrag zu den Themen Translation und Rezeption von Sagaliteratur im deutschsprachigen Raum von den Anfängen im 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart*. Bern, Frankfurt, New York 1989 (= WAGAPh 32).
645. Norbert Richard WOLF, *Das Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen als textlinguistisches Problem*. In: Rudolf SCHÜTZEICHEL u.a. (Hrsgg.), *Studien zur deutschen Literatur des Mittelalters*. Bonn 1979, S. 232–248.
646. Julia ZERNACK (Rez.), *Maria Winkler, Isländersagas und ihre Übersetzungen ...*. Bern, Frankfurt, New York 1989. In: *skandinavistik* 20, 1990, S. 47–50.

C. Sonstige Sekundärliteratur

647. Joseph ACKERMANN, *Heinrich Himmler als Ideologe*. Frankfurt 1970.
648. Theodore M. ANDERSSON, *The Problem of Icelandic Saga Origins. A Historical Survey*. New Haven, London 1964 (= Yale Germanic Studies 1).
649. Richard BATKA, *Altnordische Stoffe und Studien in Deutschland*. I. Von Gottfried Schütze bis Klopstock. In: *Euphoriön*. Zweites Ergänzungsheft 1896, S. 1–70; II. Klopstock und die Barden. In: *Euphoriön* 6, 1899, S. 67–83.
650. Walter BAUMGARTNER, *Sozio-logisches Erzählen in der Hænsa-þóris saga*. In: ders. (Hrsg.), *Applikationen. Analysen skandinavischer Erzähltexte*. Frankfurt a.M., Bern, New York 1987 (= Texte und Untersuchungen zur Germanistik und Skandinavistik 13), S. 17–93.
651. Herman BAUSINGER, *Formen der »Volkspoesie«*. Berlin ²1980 (= Grundlagen der Germanistik 6).
652. Uwe BAUR, *Die Ideologie der Heimatkunst. Populäre Autoren in deren Umkreis*. In: *Geschichte der deutschen Literatur vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart*. Bd. II, 2: 1848–1918. Hrsg. von Viktor Zmagač. Königstein/Ts. 1980 (= Athenäum-Taschenbücher. Literaturwissenschaft 2157), S. 397–412.
653. Heinrich BECK, *Andreas Heusler und die Erforschung des germanischen Altertums*. In: Düwel u.a. 1989 (490), S. 9–24.
654. Bernd BEHRENDT, *Zwischen Paradox und Paralogismus. Weltanschauliche Grundzüge einer Kulturkritik in den neunziger Jahren des 19. Jahrhunderts am Beispiel August Julius Langbehn*. Frankfurt a.M. etc. 1984 (= Europäische Hochschulschriften 1, 804).
655. Walter BEIMDICK, *Neuromantik*. In: *Handlexikon zur Literaturwissenschaft*, hrsg. v. Dieter KRYWALSKI. München 1974, S. 366–372.
656. Klaus BERGMANN, *Agrarromantik und Großstadtfeindschaft*. Meisenheim am Glan 1970 (= Marburger Abhandlungen zur politischen Wissenschaft 20).

657. Werner BESCH u.a. (Hrsgg.), *Sprachgeschichte. Ein Handbuch zur Geschichte der deutschen Sprache und ihrer Erforschung*. Berlin, New York 1985.
658. H.P. BLEUEL, *Deutschlands Bekenner. Professoren zwischen Kaiserreich und Diktatur*. Bern, München, Wien 1968.
659. Gisela BOCK, *Frauen und ihre Arbeit im Nationalsozialismus*. In: Annette KUHN, Gerhard SCHNEIDER (Hrsgg.), *Frauen in der Geschichte. Frauenrechte und die gesellschaftliche Arbeit der Frauen im Wandel*. Düsseldorf 1979, S. 113–149.
660. Arthúr Björgvin BOLLASON, *Ljóshærða villidýrið. Arfur Íslendinga í hugarheimi nasismans*. Reykjavík 1990.
661. Karl-Heinz BOHRER, *Der Mythos vom Norden. Studien zur romantischen Geschichtsprophetie*. Heidelberg 1961.
662. Ari C. BOUMAN, *Observations on Syntax and Style of Some Icelandic Sagas. With special reference to the relation between Víga-Glums saga and Reykðæla saga*. Reykjavík, Kopenhagen 1956 (= Studia Islandica 15).
663. Detlef BRENNECKE, *Tegnér in Deutschland, Eine Studie zu den Übersetzungen Amalie von Helwigs und Gottlieb Mohnikes*. Heidelberg 1975 (= Skandinavistische Arbeiten 1).
664. ders., *Die blonde Bestie. Vom Mißverständnis eines Schlagworts*. In: *Nietzsche-Studien* 5, 1976, S. 113–145.
665. ders., *»Geradezu stoßen die Adler«*. *Altnordisches bei Nietzsche*. In: *Nietzsche-Studien* 13, 1984, S. 316–324.
666. Bernhard VOM BROCKE, *»Wissenschaft und Militarismus«. Der Aufruf der 93 »An die Kulturwelt!« und der Zusammenbruch der internationalen Gelehrtenrepublik im Ersten Weltkrieg*. In: William M. CALDER III., Hellmuth FLASHAR, Theodor LINDKEN (Hrsgg.), *Wilamowitz nach 50 Jahren*. Darmstadt 1985, S. 649–719.
667. Rüdiger VOM BRUCH, *Universität, Staat und Gesellschaft. Neuere sozial-, disziplin- und personengeschichtliche Beiträge zum deutschen Hochschulwesen im 19. und frühen 20. Jahrhundert*. In: *Archiv f. Sozialgeschichte* 20, 1980, S. 526–544.
668. ders., *Wissenschaft, Politik und öffentliche Meinung. Gelehrtenpolitik im wilhelminischen Deutschland (1890–1914)*. Husum 1980.
669. Ursula BURKHARDT, *Germanistik in Südwestdeutschland. Die Geschichte einer Wissenschaft des 19. Jahrhunderts an den Universitäten Tübingen, Heidelberg und Freiburg*. Tübingen 1976 (= Contubernium 14).
670. A[lfbert] U[lrik] BLÅTH, *Studier öfver kompositionen i några isländska ättsagor*. Lund 1885.
671. Dieter CHERUBIM, *Zur bürgerlichen Sprache des 19. Jahrhunderts. Historisch-pragmatische Skizze*. In: *WW* 6, 1983, S. 398–422.
672. Roy C. COWEN, *Der Naturalismus. Kommentar zu einer Epoche*. München 1973.
673. Wendula DAHLE, *Der Einsatz einer Wissenschaft. Eine sprachinhaltliche Analyse militärischer Terminologie in der Germanistik 1933–45*. Bonn 1969.
674. Martin DOEHLEMAN, *Germanisten in Schule und Hochschule. Geltungsanspruch und soziale Wirklichkeit*. München 1975.
675. Herbert DÖRING, *Deutsche Professoren zwischen Kaiserreich und Drittem Reich*. In: *Neue politische Literatur* 19, 1974, S. 340–352.
676. Uwe EBEL, *Studien zur Rezeption der Edda in der Neuzeit*. In: *Literaturwissenschaftliches Jahrbuch N.F.* 14, 1973, S. 123–183.
677. Harald EHRHARDT, *Der Stabreim in altnordischen Rechtstexten*. Heidelberg 1977 (= Skandinavistische Arbeiten 2).
678. Wolfgang EMMERICH, *Germanistische Volkstumsideologie*. Tübingen 1968 (= Volksleben 20).
679. ders., *Zur Kritik der Volkstumsideologie*. Frankfurt a.M. 1971.
680. Hermann ENGSTER, *Germanisten und Germanen. Germanenideologie und Theoriebildung in der deutschen Germanistik und Nordistik von den Anfängen bis 1945 in exemplarischer Darstellung*. Frankfurt 1986 (= Texte und Untersuchungen zur Germanistik und Skandinavistik 16).

681. Kurt-Ingo FLESSAU, *Schule der Diktatur. Lehrpläne und Schulbücher des Nationalsozialismus*. München 1977.
682. Jürgen FOHRMANN, Wilhelm VOSSKAMP (Hrsgg.), *Wissenschaft und Nation. Zur Entstehungsgeschichte der deutschen Literaturwissenschaft*. München 1990.
683. Horst Joachim FRANK, *Geschichte des Deutschunterrichts. Von den Anfängen bis 1945*. München 1973.
684. Janos FRECOT, *Die Lebensreformbewegung*. In: Klaus VONDUNG (Hrsg.), *Das wilhelminische Bildungsbürgertum. Zur Sozialgeschichte seiner Ideen*. Göttingen 1976, S. 138–152.
685. Janos FRECOT, Johann Friedrich GEIST, Diethart KERBS, Fidus 1868–1948. *Zur ästhetischen Praxis bürgerlicher Fluchtbewegungen*. München 1972.
686. Wilhelm FRIESE, *Skandinavische Literaturen (Einfluß auf die deutsche)*. In: *Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte*. Begründet von Paul Merker und Wolfgang Stammler. 2. Aufl. hrsg. von Werner KOHLSCHMIDT und Wolfgang MOHR. Bd. 3, Berlin, New York 1977, S. 841–873.
687. Hans Georg GADAMER, *Wirkungsgeschichte und Applikation*. In: Rainer WARNING (Hrsg.), *Rezeptionsästhetik. Theorie und Praxis*. München 1979, S. 113–125.
688. Jürg GLAUSER, *Isländische Märchensagas. Studien zur Prosaliteratur im spätmittelalterlichen Island*. Basel, Frankfurt a.M. 1983 (= Beiträge zur nordischen Philologie 12).
689. Michael GOLLBACH, *Die Wiederkehr des Weltkriegs in der Literatur. Zu den Frontromanen der späten Zwanziger Jahre*. Kronberg/Ts. 1978 (= Theorie – Kritik – Geschichte 19).
690. Heinz GOLLWITZER, *Zum politischen Germanismus des 19. Jahrhunderts*. In: *Festschrift für Hermann Heimpel*. Göttingen 1971 (= Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 36/I), Bd. 1, S. 282–356.
691. Nicholas GOODRICK-CLARKE, *The Occult Roots of Nazism. The Ariosophists of Austria and Germany 1890–1935*. Wellingborough 1985.
692. František GRAUS, *Lebendige Vergangenheit. Überlieferung im Mittelalter und in den Vorstellungen vom Mittelalter*. Köln, Wien 1975.
693. Franz GRESS, *Germanistik und Politik. Kritische Beiträge zur Geschichte einer nationalen Wissenschaft*. Stuttgart-Bad Cannstadt 1971 (= problemata).
694. Gunter GRIMM, *Rezeptionsgeschichte. Grundlegung einer Theorie. Mit Analysen und Bibliographie*. München 1977.
695. Siegfried GROSSE, *Die Belebung mittelhochdeutschen Sprachguts im Neuhochdeutschen*. In: BESCH u.a. 1985 (657), Bd. 2, S. 1534–1538.
696. Eckhard GRUNEWALD, *Friedrich Heinrich von der Hagen 1780–1856. Ein Beitrag zur Frühgeschichte der Germanistik*. Berlin, New York 1988 (= *Studia linguistica germanica* 23).
697. Guðni KOLBEINSSON, Jónas KRISTJÁNSSON, *Gerðir Gíslasögu*. In: *Gripla* 1979, S. 128–162.
698. Hans Ulrich GUMBRECHT, *Soziologie und Rezeptionsästhetik. Über Gegenstand und Chancen interdisziplinärer Zusammenarbeit*. In: Jürgen KOLBE (Hrsg.), *Neue Ansichten einer künftigen Germanistik*. München 1973, S. 48–74.
699. John Evert HÄRD, *Nibelungeneposets moderna historia. Mottagande och värderingar från tysk romantik till nutid*. Stockholm 1989.
700. Pierre HALLEUX, *Hrafnkels Character Reinterpreted*. In: *SS* 38, 1966, S. 36–44.
701. Richard HAMANN, Jost HERMAND, *Stilkunst um 1900*. Berlin 1967.
702. Anne HEINRICH, *Die Brüder Grimm versus F.D. Gräter – ein fatales Zerwürfnis*. In: Heiko UECKER (Hrsg.), *Akten der Fünften Arbeitstagung der Skandinavisten des deutschen Sprachgebiets*. St. Augustin 1983, S. 101–115.
703. dies., *Annat er vart eðli: the type of the prepatriarchal woman in Old Norse literature*. In: John LINDOW u.a. (Hrsgg.), *Structure and Meaning in Old Norse Literature*. Odense 1986, S. 110–140.

704. Joachim HEINZLE, Anneliese WALDSCHMIDT (Hrsgg.), *Die Nibelungen. Ein deutscher Wahn, ein deutscher Alptraum*. Frankfurt a.M. 1991.
705. Rolf HELLER, *Studien zu Aufbau und Stil der Laxdæla saga*. In: ANF 75, 1960, S. 113–167.
706. ders., *Die Laxdæla saga. Die literarische Schöpfung eines Isländers des 13. Jahrhunderts*. Berlin 1976 (= Abhandlungen der sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig. Phil. hist. Klasse. Bd. 65, H. 1).
707. Jost HERMAND, *Germania germanicissima. Zum präfaschistischen Arierkult um 1900*. In: ders., *Der Schein des schönen Lebens*. Frankfurt 1972, S. 39–54.
708. ders., *Meister Fidus. Vom Jugendstil-Hippie zum Germanenschwärmer*. In: ders., *Der Schein des schönen Lebens*. Frankfurt 1972, S. 55–127.
709. ders., *Ultima Thule. Völkische und faschistische Zukunftsvisionen*. In: Jost HERMAND, *Orte. Irgendwo. Formen utopischen Denkens*. Frankfurt a.M. 1981, S. 61–86.
710. Ekkehardt HIERONIMUS, *Der Traum von den Urkulturen. Vorgeschichte als Sinngebung der Gegenwart?* München 1975.
711. Heinz HÖHNE, *Der Orden unter dem Totenkopf. Die Geschichte der SS*. Gütersloh 1967.
712. Uvo HÖLSCHER, *Die Chance des Unbehagens. Zur Situation der klassischen Studien*. Göttingen 1965 (= Kleine Vandenhoeck-Reihe 222/222a).
713. Norbert HOPSTER, *Ausbildung und politische Funktion der Deutschlehrer im Nationalsozialismus*. In: Peter LUNDGREEN (Hrsg.), *Wissenschaft im Dritten Reich*. Frankfurt a.M. 1985, S. 113–119.
714. Hans-Jürgen HUBE, *Die Nordistik und das Berliner Germanische Seminar*. In: *Wissenschaftliche Zeitschrift der Humboldt-Universität zu Berlin. Gesellschaftswissenschaftliche Reihe* 36, 1987, S. 794–800.
715. Ulrich HUNGER, *Die Runenkunde im Dritten Reich. Ein Beitrag zur Wissenschafts- und Ideologiegeschichte des Nationalsozialismus*. Frankfurt a.M., Bern, New York 1984 (= Europäische Hochschulschriften III, 227).
716. Andreas HUYSEN, *Die frühromantische Konzeption von Übersetzung und Aneignung. Studien zur frühromantischen Utopie einer deutschen Weltliteratur*. Zürich, Freiburg i.Br. 1969 (= Zürcher Beiträge zur deutschen Literatur- und Geistesgeschichte 33).
717. Alfred JAKOBSEN, *Nytt lys over Gísla saga Súrssonar*. In: *Gripla* 5, 1982, S. 265–279.
718. Hans Robert JAUSS, *Literaturgeschichte als Provokation*. Frankfurt 1970.
719. ders., *Alterität und Modernität der mittelalterlichen Literatur (Einleitung)*. In: ders., *Alterität und Modernität der mittelalterlichen Literatur*. München 1977, S. 9–47.
720. Judith JESCH, *Frauen in der altnordischen Literatur*. In: Julia ZERNACK u.a. (Hrsgg.), *Auf-Brüche. Uppbrott och uppbrytningar in skandinavistisk metodiskussion*. Leverkusen 1989 (= Artes et Litterae Septentrionales 4), S. 152–180.
721. Manfred KAEMPFERT, *Die Entwicklung der neuhochdeutschen Literatursprache*. In: *Besch* u.a. 1985 (657), Bd. 2, S. 1810–1837.
722. Christa KAMENETSKY, *Children's Literature in Hitler's Germany. The Cultural Policy of National Socialism*. Athens, Ohio und London 1984.
723. Michael H. KATER, *Das »Ahnenerbe« der SS 1935–1945. Ein Beitrag zur Kulturpolitik des Dritten Reiches*. Stuttgart 1974 (= Studien zur Zeitgeschichte).
724. Andreas F. KELLETAT, *Herder und die Weltliteratur. Zur Geschichte des Übersetzens im 18. Jahrhundert*. Frankfurt a.M. etc. 1984 (= Europäische Hochschulschriften I, 760).
725. Erich KLEINSCHMIDT, *Konservative Revolution und heroischer Existenzialismus. Zu Erbe und Kritik einer nationalsozialistischen Literaturauffassung*. In: *DVjs* 57, 1983, S. 469–498.
726. Viktor KLEMPERER, *LTI. Notizbuch eines Philologen*. Dresden 1946 (hier zitiert nach: Köln 2¹⁹⁸⁷).

727. Hans KOHN, *Die Slawen und der Westen. Die Geschichte des Panslawismus*. Wien, München 1956.
728. Gerhard KRATZSCH, *Kunstwart und Dürerbund. Ein Beitrag zur Geschichte der Gebildeten im Zeitalter des Imperialismus*. Göttingen 1969.
729. ders., *Der »Kunstwart« und die bürgerlich-soziale Bewegung*. In: Ekkehard MAI u.a. (Hrsgg.), *Ideengeschichte und Kunstwissenschaft, Philosophie und bildende Kunst im Kaiserreich*. Berlin 1983 (= Kunst, Kultur und Politik im Deutschen Kaiserreich 3), S. 371–396.
730. Helga KRESS, *Meget samstavet må det tykkes deg. Om kvinneopprør og genrettvang i Sagaen om Laksdølene*. In: (Svensk) *Historisk Tidskrift* 100, 1980, S. 266–280.
731. Peter KRÜGER, *Etzels Halle und Stalingrad: Die Rede Görings vom 30.1.1943*. In: HEINZLE, WALDSCHMIDT 1991 (704), S. 151–190.
732. Richard KÜHNEMUND, *Arminius or the Rise of a National Symbol in Literature*. New York 1966 (Repr. der 1. Aufl. von 1953).
733. Werner KUHBERG, *Verschollenes Sprachgut und seine Wiederbelebung in neuhochdeutscher Zeit*. Frankfurt a.M. 1933 (= Frankfurter Quellen und Forschungen zur germanischen und romanischen Philologie 4).
734. Eberhard LÄMMERT (Hrsg.), *Germanistik – eine deutsche Wissenschaft*. Frankfurt a.M. 21967.
735. August LANGEN, *Deutsche Sprachgeschichte vom Barock bis zur Gegenwart*. In: Wolfgang STAMMLER (Hrsg.), *Deutsche Philologie im Aufriß*. Bd. 1, Berlin 21957, Sp. 931–1396.
736. Karin LAUF-IMMESBERGER, *Literatur, Schule und Nationalsozialismus. Zum Lektürekanon der höheren Schulen im Dritten Reich*. St. Ingbert 1987.
737. Erwin LEIBFRIED, *Deutsche Literatursprache vom jungen Deutschland bis zum Naturalismus*. In: Hans Peter ALTHAUS, Helmut HENNE, Herbert Ernst WIEGAND (Hrsgg.), *Lexikon der germanistischen Linguistik*. Tübingen 21980, Bd. 4, S. 740–745.
738. Ingrid LEITNER, *Sprachliche Archaisierung. Historisch typologische Untersuchung zur deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts*. Frankfurt a.M., Bern, New York 1978.
739. Hallvard LIE, *Studier i Heimskringlas stil. Dialogene ok talene*. Oslo 1937.
740. Gerhard LOHSE, *Held und Heldentum. Ein Beitrag zur Persönlichkeit und Wirkungsgeschichte des Berliner Germanisten Gustav Roethe (1859–1926)*. In: Hans-Peter BAYERDÖRFER u.a. (Hrsgg.), *Literatur und Theater im wilhelminischen Zeitalter*. Tübingen 1978, S. 399–423.
741. Georg LUKÁCS, *Die Zerstörung der Vernunft*. In: ders., *Werke*. Darmstadt, Neuwied 1974, Bd. 9.
742. Hans-Jürgen LUTZHÖFT, *Der Nordische Gedanke in Deutschland 1920–1940*. Stuttgart 1971 (= Kieler Historische Studien 14).
743. A. Margaret Arent MADELUNG, *The Laxdæla saga: Its Structural Pattern*. Chapel Hill 1972.
744. Birgit MARSHALL, *Reisen und Regieren. Die Nordlandfahrten Kaiser Wilhelms II.* Heidelberg 1991 (= Skandinavistische Arbeiten 9).
745. Fritz MARTINI, *Deutsche Literatur im bürgerlichen Realismus 1840–1898*. Stuttgart 31974.
746. R.J. McCLEAN, *Róa Vík: A Note on »Hrafnkels Saga Freysgoda« IV*. In: *MLR* 55, 1960, S. 91–92.
747. Edith MAROLD, *Genzmer*. In: *Literaturlexikon. Autoren und Werke in deutscher Sprache*. Hrsg. von Walter KILLY. Bd. 4. Gütersloh, München 1989, S. 115–116.
748. Friedrich MAURER, Friedrich STROH (Hrsgg.), *Deutsche Wortgeschichte*. Berlin 1959.
749. Hans-Georg MEIER, *Romane der konservativen Revolution in der Nachfolge von Nietzsche und Spengler (1918–1941)*. Frankfurt a.M. etc. 1983 (= Europäische Hochschulschriften I, 656).

750. Doris MENDLEWITSCH, *Volk und Heil. Vordenker des Nationalsozialismus im 19. Jahrhundert*. Rheda-Wiedenbrück 1988.
751. William Ian MILLER, *Justifying Skarpheðinn*. In: SS 55, 1983, S. 316-344.
752. Phillip Marshall MITCHELL, *Old Norse-Icelandic Literature in Germany, 1789-1849*. Phil. Diss. masch. Urbana, Illinois 1938.
753. ders., *Vilhelm Grønbech*. Boston 1978.
754. *Mitteilungen des Marbacher Arbeitskreises für Geschichte der Germanistik* 1, 1991.
755. Armin MOHLER, *Die konservative Revolution in Deutschland 1918-1932. Ein Handbuch*. Zweite, völlig neu bearb. und erw. Fassung. Darmstadt 1972.
756. George L. MOSSE, *Ein Volk, ein Reich, ein Führer. Die völkischen Ursprünge des Nationalsozialismus*. Königstein/Ts. 1979.
757. Peter MÜLLER, *Mobilisierung der Wissenschaft. Über die Zusammenführung von Germanistik und Politik bei Gustav Roethe*. In: *Zeitschrift für Germanistik* 9, 1988, S. 558-571.
758. Herfried MÜNKLER, Wolfgang STORCH, *Siegfried. Politik mit einem deutschen Mythos*. Berlin 1988.
759. Friedrich NEUMANN, *Studien zur Geschichte der deutschen Philologie. Aus der Sicht eines alten Germanisten*. Berlin 1971.
760. Eduard NORDEN, *Die germanische Urgeschichte in Tacitus' Germania*. Leipzig 1920.
761. Otto OBERHOLZER, H.W. Gerstenberg, *Gedicht eines Skalden*. In: *skandinavistik* 1, 1970, S. 3-17.
762. Fredrik PAASCHE, *Estras Aabenbaring og Pseudo-Cyprianus i norrøn Litteratur*. In: *Festschrift til Finnur Jónsson*. Kopenhagen 1928, S. 199-205.
763. Wolfgang PASCHKE, *Skandinavische Dramatik in Deutschland. Björnsterne Björnson, Henrik Ibsen, August Strindberg auf der deutschen Bühne 1867-1932*. Basel, Stuttgart 1979 (= Beiträge zur nordischen Philologie 9).
764. Fritz PAUL, *Fünfzig Jahre Skandinavistik in Göttingen*. Göttingen 1985.
765. Klaus PETER (Hrsg.), *Romantikforschung seit 1945*. Königstein/Ts. 1980.
766. Reginald H. PHELPS, »Before Hitler came«: *Thule Society and Germanen Orden*. In: *The Journal of Modern History* 35, 1963, S. 245-261.
767. Klaus Dieter PILZ, *Phraseologie*. Bochum 1977.
768. Beate PINKERNEIL, *Vom kulturellen Nationalismus zur nationalsozialistischen Germanistik*. In: Klaus BERGHANN, Beate PINKERNEIL (Hrsgg.), *Am Beispiel Wilhelm Meister. Einführung in die Wissenschaftsgeschichte der Germanistik*. Königstein/Ts. 1980, S. 75-97.
769. Peter VON POLENZ, *Sprachpurismus und Nationalsozialismus*. In: LÄMMERT 1967 (734), S. 111-160.
770. Reinhardt PRINZ, *Die Schöpfung der Gísla saga Súrssonar. Ein Beitrag zur Entstehungsgeschichte der isländischen Saga*. Diss. Breslau 1935 (= Veröffentlichungen der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft 45).
771. Karl PRÜMM, *Literatur des Soldatischen Nationalismus der 20er Jahre (1918-1933). Gruppenideologie und Epochenproblematik*. 2 Bde. Kronberg/Ts. 1974 (= Theorie - Kritik - Geschichte 3).
772. E. Matthias REIFEGGERSTE, *Der Beitrag des Eugens Diederichs-Verlages zur Kenntnis der altisländischen Literatur. Die Sammlung Thule: Chronologie, Inhalt, Wirkung*. Köln 1990 (unveröffentlichtes Typoskript).
773. Michael RIFFATERRE, *Strukturelle Stilistik*. München 1973.
774. Fritz K. RINGER, *Die Gelehrten. Der Niedergang der deutschen Mandarine 1890-1933*. Stuttgart 1983.
775. Hartmut RÖHN, *Der Einleitungsteil der Gísla saga Súrssonar. Ein Vergleich der beiden Versionen*. In: ANF 94, 1979, S. 95-113.
776. Ruth RÖMER, *Sprachwissenschaft und Rassenideologie in Deutschland*. München 1989.

777. Carl ROOS, *Die nordischen Literaturen in ihrer Bedeutung für die deutsche*. In: Wolfgang STAMMLER (Hrsg.), *Deutsche Philologie im Aufriß*. Bd. 3, Berlin 1962, Sp. 373–406.
778. Karlheinz ROSSBACHER, *Heimatkunstabewegung und Heimatroman. Zu einer Literatursoziologie der Jahrhundertwende*. Stuttgart 1975 (= LGW 13).
779. Theodor SALFINGER, *Zur Sprachkunst des Germanisten Andreas Heusler*. In: *Festschrift für Karl Schwarber*. Basel 1949, S. 193–205.
780. Joachim SCHMITT-SASSE, *Die Kunst aufzuhören. Der Nibelungen-Stoff in Heiner Müllers Germania Tod in Berlin*. In: HEINZLE, WALDSCHMIDT 1991 (704), S. 370–396.
781. Stefanie VON SCHNURBEIN, *Geheime kultische Männerbünde bei den Germanen – Eine Theorie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Ideologie*. In: Gisela VÖLGER, Karin VON WELCK (Hrsgg.), *Männerbünde – Männerbünde. Zur Rolle des Mannes im Kulturvergleich*. Köln 1990, Bd. 2, S. 97–102.
782. Gottfried SCHRAMM, *Die normannischen Namen für Kiev und Novgorod*. In: *Russia Mediaevalis* 5, 1984, S. 76–102.
783. Klaus SCHWABE, *Wissenschaft und Kriegsmoral. Die deutschen Hochschullehrer und die politischen Grundfragen des Ersten Weltkrieges*. Göttingen, Zürich, Frankfurt a.M. 1969.
784. ders. (Hrsg.), *Deutsche Hochschullehrer als Elite 1815–1945*. Boppard 1988 (= *Deutsche Führungsschichten in der Neuzeit* 17).
785. Irmgard SCHWARZ, *Friedrich David Gräter. Ein Beitrag zur Geschichte der germanischen Philologie und zur Geschichte der deutsch-nordischen Beziehungen*. Greifswald 1935 (= *Nordische Studien* 17).
786. Klaus von SEE, *Altnordische Rechtswörter*. Tübingen 1964 (= *Hermeas N.F.* 16).
787. ders., *Germanische Verskunst*. Stuttgart 1967 (= *Sammlung Metzler* 67).
788. ders., *Deutsche Germanen-Ideologie vom Humanismus bis zur Gegenwart*. Frankfurt a.M. 1970.
789. ders., *Die Ideen von 1789 und die Ideen von 1914. Völkisches Denken in Deutschland zwischen Französische Revolution und Erstem Weltkrieg*. Frankfurt a.M. 1975.
790. ders., *Die Hrafnkels saga als Kunstdichtung*. In: *skandinavistik* 9, 1979, S. 47–56 (hier zitiert nach ders., *Edda, Saga, Skaldendichtung. Aufsätze zur skandinavischen Literatur des Mittelalters*. Heidelberg 1981 (= *Skandinavistische Arbeiten* 6), S. 486–496).
791. ders., *Der Germane als Barbar*. In: *Jahrbuch für internationale Germanistik* 13 (1), 1981, S. 42–72.
792. ders., *Das ›Nordische‹ in der deutschen Wissenschaft des 20. Jahrhunderts*. In: *Jahrbuch für internationale Germanistik* 15 (2), 1983, S. 8–38.
793. ders., *Die Altnordistik im Dritten Reich*. In: Bernd HENNINGSSEN, Rainer PELKA (Hrsgg.), *Die Skandinavistik zwischen gestern und morgen. Bestandsaufnahmen und Zukunftsperspektiven eines »kleinen Faches«*. Sankelmark 1984 (= *Schriftenreihe der Akademie Sankelmark. N.F.* 59), S. 39–51.
794. ders., *Politisch-soziale Interessen in der Sprachgeschichtsforschung des 19. und 20. Jahrhunderts*. In: BESCH u.a. 1985 (657), Bd. 1, S. 242–257.
795. ders., *»Spätfrüchte der 1968er-Bewegung«*. In: *skandinavistik* 15, 1985, S. 141–156.
796. ders., *Kulturkritik und Germanenforschung zwischen den Weltkriegen*. In: *HZ* 245, 1987, S. 343–362.
797. ders., *Politische Männerbund-Ideologie von der wilhelminischen Zeit bis zum Nationalsozialismus*. In: Gisela VÖLGER, Karin VON WELCK (Hrsgg.), *Männerbünde – Männerbünde. Zur Rolle des Mannes im Kulturvergleich*. Köln 1990, Bd. 1, S. 93–102.
798. ders., *Das Nibelungenlied – ein Nationalepos?* In: HEINZLE, WALDSCHMIDT 1991 (704), S. 43–110.
799. ders., *Andreas Heusler in seinen Briefen*. In: *ZfdA* 119, 1990, S. 379–396.

800. Stefan SONDEREGGER, *Andreas Heusler und die Sprache*. Basel 1967 (= Studien zur Geschichte der Wissenschaften in Basel xvii).
801. Bernhard SOWINSKI, *Deutsche Stilistik*. Frankfurt 1988.
802. Kurt SONTHEIMER, *Antidemokratisches Denken in der Weimarer Republik. Die politischen Ideen des Nationalismus zwischen 1918 und 1933*. München 1962.
803. Bernd SPILLNER, *Linguistik und Literaturwissenschaft. Stilforschung, Rhetorik, Textlinguistik*. Stuttgart 1974.
804. Otto SPRINGER, *The Style of the Old Icelandic Family Sagas*. In: JEGPh 38, 1939, S. 107–128.
805. Gary D. STARK, *Entrepreneurs of Ideology. Neoconservative Publishers in Germany 1890–1933*. Chapel Hill 1981.
806. Michail Ivanovič STEBLIN-KAMENSKIJ, *The Saga-Mind*. Odense 1973.
807. Fritz STERN, *Kulturpessimismus als politische Gefahr. Eine Analyse nationaler Ideologie in Deutschland*. München 1986 (zuerst Bern, Stuttgart 1963).
808. Kurt TÖPNER, *Gelehrte, Politiker und politisierende Gelehrte. Die Revolution von 1918 im Urteil deutscher Hochschullehrer*. Göttingen, Zürich, Frankfurt 1970.
809. Karl TRÜDINGER, *Studien zur Geschichte der griechisch-römischen Ethnographie*. Diss. Basel 1918.
810. Jurij TYNJANOV, *Über literarische Evolution*. In: ders., *Die literarischen Kunstmittel und die Evolution der Literatur*. Frankfurt a.M. 1967, S. 37–60.
811. Erich VIEHÖFER, *Der Verleger als Organisator*. In: *Archiv für Geschichte des Buchwesens* 30, 1988, S. 1–147.
812. Klaus VONDUNG, *Magie und Manipulation. Ideologischer Kult und politische Religion des Nationalsozialismus*. Göttingen 1971.
813. ders., *Zur Lage der Gebildeten in der wilhelminischen Zeit*. In: ders. (Hrsg.), *Das wilhelminische Bildungsbürgertum. Zur Sozialgeschichte seiner Ideen*. Göttingen 1976, S. 20–33.
814. Kurt WAGNER, *Das 19. Jahrhundert*. In: MAURER, STROH 1959 (748), Bd. 2, S. 409–444.
815. Andrzej WALICKI, *The Slavophile Controversy. History of a Conservative Utopia in Nineteenth-Century Russian Thought*. Oxford 1975.
816. Christoph WEISZ, *Geschichtsauffassung und politisches Denken Münchener Historiker der Weimarer Zeit*. Berlin 1970.
817. C.J. WELLS, *Deutsch: Eine Sprachgeschichte bis 1945*. Tübingen 1990 (= Reihe Germanistische Linguistik 93).
818. Karl Ferdinand WERNER, *Das NS-Geschichtsbild und die deutsche Geschichtswissenschaft*. Stuttgart, Berlin, Köln, Mainz 1967.
819. Erika WIEHE, *Gottlieb Mohnike als Vermittler und Übersetzer nordischer Literatur*. Greifswald 1934 (= Nordische Studien 16).
820. Gerhart WOLFF, *Deutsche Sprachgeschichte*. Frankfurt 1986.
821. Werner WUNDERLICH, »Ein Hauptbuch bey der Erziehung der deutschen Jugend«. *Zur pädagogischen Indienstnahme des Nibelungenliedes für Schule und Unterricht im 19. und 20. Jahrhundert*. In: HEINZLE, WALDSCHMIDT 1991 (704), S. 119–140.
822. Günter ZIMMERMANN, *Isländersaga und Heldensage. Untersuchungen zur Struktur der Gísla saga und Laxdæla saga*. Wien 1982 (= WAGAPh 32).